











Wahltag am 7. Dezember, Wahltag im Weihnachtsmonat. Vater und Mutter pflegten in diesen Tagen, wenn sie die Brieftasche dazu hatten, bereits Weihnachtseinkäufe zu machen.



... nur das Beste erfahren, er will nur möglichst viel Wahlergebnisse in seinem Blatt finden, und er hat damit auch recht.

Und noch eine Kategorie von Menschen gibt es, für die der Wahltag so etwas wie ein Quotstag ist. Das sind die Beamten auf den Telephon- und Telegraphenämtern.

Wähler, ...!

Diesmal nur, dies eine Mal Mögt ihr klug bedenken: Eiern wird Gebild der Wahl Weg der Jahre lenken.

Hört ein Wort, dies eine Wort Lehrt in Weiten schauen: Jagt ihr nicht die Schatten fort, Weht aus Schatten Grauen.

Dieses Lied, das eine Lied Stürmt wie Strom im Bette: Ich bin Glied und du bist Glied In der großen Kette.

Franz Rathenfelder.



Die Reaktion wählt!

Der Wahltag bringt dem Bürger und Wähler, weiß Gott, im allgemeinen, wenn er nämlich nicht zu den amtlichen Personen ge...



Der Fortschritt wählt!

Hört, die im Wahllokal den ganzen Tag sitzen und das Wahlgeschäft beobachten müssen, nur wenig Mühe und Arbeit. Er hat nur nach dem von seiner Wohnung meistens nicht weit entfernten Wahllokal zu gehen.



Dieser Arbeit. Sie alle werden für ihre angestrengte Arbeit am Wahlsonntag dadurch belohnt, daß der Wahlausfall ein guter gewesen ist.

Am Publikum aber, an den Lesern der Zeitung liegt es, wenn die Zeitung, wenn unsere Zeitung am Morgen des 8. Dezember das Wahlergebnis melden kann, das allein von Bedeutung und Ausschlag für das Weiterbestehen der Republik, für Weiterbestehen der Wertbeständigkeit für menschenwürdiges Dasein von Arbeitern, Angestellten und Beamten Garantie bietet: der Sieg der Sozialdemokratischen Partei.

Wahltag durch Schupo.

Zum Schutz des Wahllokals am 7. Dezember sind seitens des Berliner Polizeipräsidiums für alle Fälle die folgenden Sicherungsmaßnahmen getroffen worden: Von 8,30 Uhr vormittags ab befindet sich die Berliner Schupo auf der sogenannten 'Großen Karmstufe'.







# Das Tagesgespräch



dreht sich, wohin man hört, um die unfahbar billigen Angebote bei C. & A. und den gerade heute besonders bemerkenswerten Andrang in unseren Geschäften.

Aber warum sich den Kopf zerbrechen? Genug, unsere Häuser sind angefüllt mit den vorteilhaftesten Kaufgelegenheiten, die Ihnen jederzeit zur Verfügung stehen.

Nutzen Sie dies aus für Ihren eigenen Bedarf und wenn Sie dabei sind, Weihnachtsgeschenke zu besorgen.



- Hocheleganter Winter-Mantel** aus vorzüglichem Velours de laine, mit entzückender Pelzverbrämung, Stickeremotiven u. Seitengarnierung **26<sup>50</sup>**
- Müßiger Winter-Mantel** aus mulliger Flauschware, mit schönem Pelzkragen (Bibarette) **14<sup>50</sup>**
- Elegantes Popeline-Kleid** moderner Schnitt, in langer Kasackform, entzückend garniert mit bunter Boutache und Knöpfen **17<sup>50</sup>**
- Fasches Samt-Kleid** aus guter Körperware, mit flotten Bubikragen, sparter Knopfgarnierung, Lackgürtel und Schleife **19<sup>50</sup>**
- Elegantes Winter-Kostüm** aus guter Affenhautware, mit reizender Seitengarnierung und Pelzkragen **39<sup>00</sup>**

**Königstraße 33** **Chausseestr. 113**  
Am Bahnhof Alexanderpl. **Beim Stettiner Bahnhof**  
(Untergrundbahnstation)

Schriftliche Bestellungen können nicht berücksichtigt werden!

## Grünfeld's Weihnachts- Wäsche

**Als Geschenk geeignet für Familienangehörige, Angestellte, Wohltätigkeitszwecke**  
Verbürgt gute Marken • Sonderangebote in allen Abteilungen

<p><b>Oberbettbezug</b> weiß, Wäschestoff, mittelstarkfädig, Knopfschluß, Größe 180x200 cm . . . M. <b>9<sup>00</sup></b></p> <p><b>Kissenbezug</b> weiß, Wäschestoff, Knopfschluß, Größe 60x60 cm . . . . . M. <b>3<sup>20</sup></b></p> <p><b>Kissenbezug</b> weiß, Wäschestoff, mit gestickter Bogenverzierung, Größe 60x60 cm, M. <b>3<sup>65</sup></b></p> <p><b>Bettlaken,</b> Down, starkfädig, gestickt, Größe 180x250 cm . . . . . M. <b>6<sup>50</sup></b></p> <p><b>Haustuch:</b> schwarzes Gewebe, Größe 120x140 cm . . . . . Stück <b>8<sup>20</sup></b></p> <p><b>Bettgarnitur</b> weiß, Damast, in schön. Blumen o. Streifenmuster, m. Knopfschluß 1 Oberbett, Größe 180x200 cm; 2 Kissen, Größe 60x60 cm . . . M. <b>23<sup>50</sup></b></p> <p><b>Gestreift Bettstirn</b> . . . . . M. <b>22<sup>00</sup></b></p> <p><b>Glatter Wäschestoff</b> . . . . . M. <b>14<sup>00</sup></b></p>	<p><b>Küchenhandtuch</b> Reinleinen; grau-weiß gestreift; gestickt u. gebünd., Gr. 42x100 cm . . . <b>95<sup>rz</sup></b></p> <p><b>Handtuch</b> Waffel, Weiß Waffelst., Gr. 60x100 cm, M. 1,80 Größe 60x90 cm . . . . . M. <b>1<sup>50</sup></b></p> <p><b>Handtücher</b> Reinleinen Jacquard - Streifenmuster, Größe 42x100 cm . . . . . Stück M. <b>1<sup>35</sup></b></p> <p><b>Handtücher</b> Reinleinen Körper, weiß mit roter Bord., Größe 42x100 cm . . . . . Stück M. <b>1<sup>45</sup></b></p> <p><b>Wischtuch</b> Halbleinen Weiß-rot kariert, gestickt und gebündert, Größe 54x64 cm . . . . . M. <b>60<sup>Pl</sup></b></p> <p><b>Wischtuch</b> Reinleinen Weiß-rot kariert, gestickt und gebündert, Gr. 60x60 cm . . . . . Stück M. <b>90<sup>Pl</sup></b></p> <p><b>Rolltuch</b> Reinleinen, Grau mit roten Streifen, gestickt, Größe 81x200 cm . . . . . M. <b>4<sup>00</sup></b></p>
--	---

**Bedienungsschürze** Aus gutem weißen Wäschestoff; wie Abbild. und ähnlich . . . . . Stück M. **1<sup>75</sup>**

**Unterkleid** Kunstseidenes Trikot in vielen Farben . . . . . M. **8<sup>75</sup>**

**Weibe Oberdecken** mit Klappelputz und Ausschüttarbeit

Gr. 60 cm. St. M. **2<sup>90</sup>**

Gr. 70 cm. St. M. **3<sup>60</sup>**

Gr. 90 cm. St. M. **5<sup>20</sup>**

**Waschseide** Weißgrundig mit wert. Streif. f. Hemd, Blusen usw., Breite 80 cm. Mtr. **3<sup>60</sup>**

**Kunstseide** Waschbar, weißer, mehrfarb. Streifen f. Hemd u. Blus., Br. 80 cm. Mtr. **2<sup>70</sup>**

**Zephyr** Feinbild., helle Streifenmuster f. Oberhemden u. Blusen, Br. 80 cm Mtr. **1<sup>25</sup>**

**Gingham** Streifenmuster f. Hauskleid u. Schürze, Br. 110 cm, 100, 2, 10 Br. 90 cm Mtr. **1<sup>40</sup>**

**Schürzen-Dowlas** Starkfädig, bedruckt, Breite 90-100 cm. Mtr. **1<sup>75</sup>**

**Musseline** Reinw., bedruckt, f. Kleid u. Blus., Breite 70-75 cm Mtr. **2<sup>00</sup>**

**F. V. Grünfeld** Größtes Sonderhaus für Leinen und Wäsche  
Berlin W 8, Leipziger Straße 20-22















Messziffern der Lebenshaltung.

Von Faser Kamromski.

Die vom Reichsstatistischen Amt errechneten amtlichen Teuerungsziffern für Lebenshaltung sind an dieser Stelle, insbesondere aber der gesamten Gewerkschaftspresse wiederholt zum Gegenstand lebhafter Kritik geworden.

Der Reichsindex für Lebenshaltungskosten ist aufgebaut auf dem vierwöchigen Verbrauch einer bestimmten begrenzten Menge bzw. Anzahl von Gebrauchsgütern im Haushalt einer fünfköpfigen Familie (Arbeiterfamilie: Mann, Frau, 3 Kinder von 12, 7 und 1 1/2 Jahren).

Die Dinge liegen doch so, daß die relativen reichsamtlichen Messziffern für die Lebenshaltungskosten im werktäglichen Gebrauch den Charakter absoluter Größen angenommen haben.

In seinem Artikel im „Vorwärts“ (27. November 1924 Nr. 569) hat Kurt Heine als Mitglied der Reichsindexkommission sich gegen einen Teuerungsmessstab für ein Existenzminimum gewendet, wenn auch nicht direkt, so zwischen den Zeilen.

Dem Reichsstatistischen Amt haben nun bei Schaffung der Grundlemente zur Messung der Lebenshaltungskosten im Jahre 1919 die Erfahrungen über die Auswirkung gefehlt.

Die volle Unzulänglichkeit wird bekräftigt durch die von verschiedenen städtischen statistischen Ämtern auf Grund anderer Methoden gewonnenen Teuerungszahlen für die Lebenshaltungskosten.

Auf welcher Grundlage und nach welcher neuen Methode ist der Unzulänglichkeit zu begegnen? Die Bedenken, die auch in Gewerkschaftskreisen gegen die Schaffung eines Messstabes auf der Grundlage eines amtlichen Existenzminimums bestehen, haben gewiß mancherlei für sich.

Werst das Scheusal in die Wolfschlucht!



Die von rechts: Größ Gott, tritt ein! / Bring Glück herein! Die von links: So stehste aus! / Hinaus! Hinaus!

In diesem Zusammenhange verdienen die amtlichen Veröffentlichungen des statistischen Amtes der Stadt Nürnberg besondere Beachtung, desgleichen die Teuerungszahlen über Lebenshaltungskosten des statistischen Amtes der Stadt Köln.

Nach Angaben des Statistischen Amtes der Stadt Nürnberg für Monat Oktober 1924.

Table with columns for 'Art der Ausgaben', 'Durchschn. 5köpfigen Familie', and 'Zugebührende Ausgaben zur Lebenshaltung einer...'.

Teuerungszahlen des Statistischen Amtes der Stadt Köln (8. Jahrgang 1924 Nr. 47)

Table with columns for 'Gegenstand der Ausgaben', 'Durchschn. 1913/14', and 'Teuerungszahlen für eine 5köpfige Familie...'.

Teuerungszahlen einer 5köpfigen Familie (Reichsstatistik)

Table with columns for 'Ausgaben über', 'Reichsstatistik', and 'niedriger um...'.

Ohne auf die Einzelheiten der beiden Tabellen einzugehen kann gesagt werden, daß hier der Weg gezeigt ist für Schaffung eines dem realen Boden entsprechenden Maßstabes für die Lebenshaltungskosten einer Arbeiterfamilie.

Die amerikanischen Wahlen.

Bedeutende sozialistische Erfolge.

Es vergehen immer einige Wochen, bis das Ergebnis der Wahlen in Amerika genau festgestellt ist.

Die sozialistische Partei Amerikas hatte sich diesmal zu einer neuen Taktik entschlossen.

und die Parole für Losallete ausgaben. Der Erfolg dieser Taktik ist ganz offensichtlich.

Die Kommunisten hatten gehofft, für ihren kommunistischen Kandidaten namens William Foster Stimmen aus Arbeiterkreisen gewinnen zu können.

Die Wiederwahl des Sozialisten Victor Berger für Milwaukee zum Parlamentsmitglied ist mit einer relativ knappen Mehrheit erfolgt.

Ein Teil der Gewerkschaften hat sich wiederum von der Partei des Großkapitals mißbrauchen lassen.

Die große Entscheidung, ob es zur Gründung einer Labour Party kommt, wird erst im Januar erfolgen.

Aus der Partei.

Internationale Tagungen.

Am 3. und 4. Januar wird in Brüssel eine gemeinsame Beratung des Vorstandes des Internationalen Gewerkschaftsbundes und des Bureaus der Sozialistischen Arbeiterinternationale abgehalten.

Um für diese gemeinsame Beratung Zeit zu gewinnen, wird das Bureau der IWA schon einen Tag früher als ursprünglich beabsichtigt, nämlich am 2. Januar nachmittags im Maison du Peuple in Brüssel zusammenreten.

Die Exekutivtagung der IWA beginnt am 4. Januar nachmittags in Brüssel.





DEUTSCHER WEINBRAND

STÜCK LIKÖRE

Goldstück

STÜCK LIKÖRE

Am Sonnabend, den 6. Dezember, verstarb plötzlich durch Schlaganfall unser Leiter der Vorwärtsfiliale, Lichtenberg, Boxhagener Straße 62, Genosse

Alfred Rosenkranz

Seit dem Jahre 1906 war uns der Verstorbene ein lieber und immer pflichtbewußter Mitarbeiter und Kollege. Rastlos und unverdrossen setzte er allezeit sein Bestes für den „Vorwärts“ und für die Partei ein.

Er wird uns in dauernder Erinnerung bleiben. Berlin, den 7. Dezember 1924. Geschäftsleitung und Personal des „Vorwärts“-Verlag G.m.b.H.

Wally Stemwedel

Am Dienstag erlitt nach kurzem schweren Leiden meine liebe, herausragende Frau, Mutter, Tochter, Schwester, Schwägerin, Tante und Nichte Wally Stemwedel im vollendeten 34 Lebensjahre.

Vereine! Spiel- nabeiten! Spiel- nabeiten! Spiel- nabeiten! Spiel- nabeiten!



Wenn jeder Raucher dem es nicht gleichgültig ist, was er für Kraut raucht, und der nicht an Stelle seiner Zunge eine Schuhsohle hat erst eine Karmitri geraucht hat, dann brauchen wir keine Reklame mehr



SVEA 2 1/2 ATTENDORN 5 AMMON 3

Hoffmann'sche Sterbekasse No. 48

In der Generalversammlung vom 13. Juli d. J. wurde beschlossen, die Rasse aufzulösen, die Effekten zu verkaufen und den Erlös der Armenobstaktion zu überweisen.

Neben'sche Sterbekasse Nr. 5.

In der Generalversammlung vom 13. Juli d. J. wurde beschlossen, die Rasse aufzulösen, die Effekten zu verkaufen und den Erlös der Armenobstaktion zu überweisen.

Allg. Ortskrankenkasse f. Berlin-Steglitz

Bekanntmachung!

Die Vertreter der Arbeitgeber und Arbeitnehmer im Ausschuß werden hiermit in der am 2. Montag, den 16. Dezember 1924, abends 8 Uhr, im Rathenower Park, Nr. 55, Berlin-Steglitz, einberufen.

Deutscher Metallarbeiter-Verband

Wichtig! Wichtig! In der Zeit vom 8. bis 16. Dezember finden die Wahlkörperverhandlungen statt, welche zu der am 22. Dezember stattfindenden Generalversammlung führen.

Branchenversammlung

Die Tagesordnung wird in der Versammlung bekanntgegeben.

Branchenversammlung

Die Tagesordnung wird in der Versammlung bekanntgegeben.

Versammlung

Die Tagesordnung wird in der Versammlung bekanntgegeben.

Versammlung

Die Tagesordnung wird in der Versammlung bekanntgegeben.

Versammlung

Die Tagesordnung wird in der Versammlung bekanntgegeben.

Versammlung

Die Tagesordnung wird in der Versammlung bekanntgegeben.

Mit Garantiechein verkaufen wir

Pelze aller Art, wie Sealectrik, Fibrer, Murrel, Nutria, Fohlen, Persischer usw.

Schönste Pelzhüte, Eigene Werkstätten.

Schönste & Männel

Große Frankfurter Straße 106 (Strausberger Platz), II. Etage

Pfänder

unser 2. Abteilung und unser Pfänder, Pelze, Wäsche, Uhren, Gold- u. Silbergegenstände, kommen am 4. Dezember d. J. und folgenden Tagen zur Versteigerung.

Wollvertrieb Birkensstr. 45, Hof

Die gute Jackenwolle 100 Gramm 1,30 gediegene Handarbeitswolle in ca. 50 Farben

Die gute Strumpfwolle 100 Gramm 1,10 in schwarz, grau und lederfarbig

Hausfrauen — hört, hört!! und besuchen Sie uns. Der Verkauf beginnt Montag 9-7 Uhr. Adresse genau beachten, damit Sie nicht irren!

Wollvertrieb Birkensstr. 45, Hof par1. (Nahe Börse) Achtung — kein Laden!

Commerz- und Privat-Bank Aktiengesellschaft

Einladung zu der außerordentlichen Generalversammlung

am Freitag, dem 19. Dezember 1924, vormittags 11 Uhr, im Sitzungssaal der Bank in Hamburg, Neß 9.

Tagesordnung: 1. Vorlegung der Goldmark-Eröffnungsbilanz für den 1. Januar 1924 nebst Bericht des Aufsichtsrats...

Hustentropfen helfen sicher

Ein altprobiertes Rezept erhältlich in Dosen...

FÜR WEIHNACHTEN VERKAUFT



RADIO-APPARATE

SPRECHMASCHINEN MIT UND OHNE DR. HUTH RADIO

Auf Wunsch Teilzahlung Verkaufsstellen: SAVIGNYPL 5. BLÜCHERPL 2. ORANIENSTRASSE 182



TEEKANNE der Gehaltvolle

DESHALB DER BILLIGSTE u. ZUGLEICH DER FEINSTE TEE IM VERBRAUCH

Weihnachtsangebot Teppiche

Prachtvolle Perzermuster. Preise: Prima Tournay 160, 235, 320 M.

S. Schlesinger

Gegründet 1864. Neue Königstr. 21 II. Etg. Einzel-Verkauf von Pelzwaren.

1a Ziegenkragen mit Seide gefüttert v. M. zu an bis zum feinsten Genre.

Küchen

In feinsten Ausführung Entzückende Bauernküchen komplett 85 M. Moderne Anrichte-Küchen komplett 125 M.

Altes Spezialgeschäft

Ramelhaart-Schlaf-Relie-Eden Erlogenen Strickfäden Strümpfen Stries.

Das praktische Weihnachtsgeschenk!

Eine Tafelwaage Keine Tafelwaage mit Federn, nur die geachtete Tafelwaage verbürgt dauernd richtiges Gewicht.

Die große Weihnachts-Ausstellung der Berliner Gewerkschaftskommission wird heute eröffnet! Dauer der Ausstellung vom 7. bis 23. Dezember / Täglich geöffnet von 2-8 Uhr / Eintritt frei

„Schlafpatent“-Jackel-Möbel von 23. 11. 11 • R. Jaekel's Patent-Möbel-Fabrik Markgrafenstraße Ecke Kochstraße

# Beginn des Weihnachtsverkaufs

## JANDORF

Mengenabgabe vorbehalten

Verkauf nicht an Wiederverkäufer

Spielwaren	Herren-Artikel	Kleiderstoffe	Strumpfwaren	Wirkwaren	Parfümerien
Holzbauskisten Doppellage, 16x24 cm. . . . . 0.85	Taghemden kräftiges Hemdentuch. . . . . 3.60	Blusenstoffe dunkle Streifen . . . . . Meter 1.25	Damen-Strümpfe schwarz, verstärkt, feinläd. 0.58	Herren-Hosen wollhaltig, 3 Größen. . . . . 2.45	1 Fl. Köln. Wasser u. 1 Stück Seife Karton 1.45
Puppenstuben- Einrichtung, 7 teilig. . . . . 1.25	Oberhemden farbig 2 Krg. u. Umschlagmansch. 5.90	Veloutine neue Druckmaschine Meter 1.25	Damen-Strümpfe Mako, schwarz od. farbig 0.95	Herren-Hemden od. Hosen, wollh., 3 Größen 2.95	1 Flasche Parfüm u. 2 Stück Seife, Karton 2.90
Eisenbahn Lokomotive Tender mit 2 Wag. groß, Schienenkreis Tunnel, Bahnhof u. Signal 5.95	Oberhemden weiß, m. Pikee-Faltenbrust und Pikee-Manschetten. . . . . 6.90	Musseline imitiert entstickende Frühjahrmuster. . . . . Meter 1.45	Damen-Strümpfe Mako, schwarz od. farbig 1.45	Überzieh- Jacken für Damen Handarbeit, reine Wolle 9.85	3 Stk. Lilienmilch- seife hochfein, Karton 0.68
<b>Strumpfwaren</b>	Stehumlegekragen mod. Form, gute Qualität 0.95	Kinderschotten doppeltbreit. . . . . Meter 1.45	Damen-Strümpfe Kunstseide, schwarz oder farbig, mit Florrand 1.75	Schals für Damen oder Herren, reine Wolle, in vielen Farben 3.45	<b>Steingut</b>
Herrensocken schwarz oder farbig. . . . . 0.48	<b>Schuhwaren</b>	<b>Kleiderstoffe</b>	<b>Handschuhe</b>	<b>Kurzwaren</b>	Küchengerät 22 teil., apart. Kantendeckel 8.95
Herrensocken reine gestrickt, Fuß o. Nacht, meliert 1.75	Schnürstiefel für Herren Rindbox, gute Verarbeitung 7.50	Popeline reine Wolle, gute Kleider- ware, einfarbig. . . . . Meter 3.90	Handschuhe für Damen Trikot, schwarz od. farbig 0.95	Bettlitzte 10 Meter. . . . . Stück 0.95	Satz Schüsseln . . . . . Satz 6 Stück 1.45
Herrensocken reine gute Qualität, mod. Farb. 1.95	Lederhausschuhe für Damen. . . . . 2.95	Gabardine reine Wolle, ca. 130 cm breit, viele Farben. . . . . Mtr. 6.90	Handschuhe für Damen Trikot, mit Riegel, farbig 1.45	Bettsenkel rot oder blau Garnitur 0.18	Waschgarnituren 5 teilig, hübsche Dekore. 8.50
<b>Wirkwaren</b>	Schnallentiefel für Damen, Filz- u. Lederohle 3.95	Satin gute Qualität, in vielen Farben. . . . . Mtr. 1.50	Handschuhe für Herren Trikot, warmes Futter, farb. 0.95	Gummiband gerichtet, Streifen ca. 48 cm 0.40	<b>Porzellan</b>
Hemdhosens für Damen Trikot, weiß. . . . . 2.45	<b>Schürzen</b>	<b>Hauswäsche</b>	<b>Handarbeiten</b>	<b>Wirtschaftsartikel</b>	Tassen mit Untertassen, mit kleinen Fehlern. . . . . 0.15
Schlupfhosen für Dam., farbig, m. angeraut. Futter 1.85	Zierschürzen mit Trägern weiß, reiche Stickereigarn. 1.25	Küchenhandtuch Gerstenkorn, ges., gebänd. 0.68	aus starkfädigen Stoff mit neuen Kreuzstichzeichnungen	Waschbretter mit starker Zinkeinlage. 0.95	Kaffee- od. Teekannen mit kleinen Fehlern. . . . . 0.95
Schlupfhosen für Dam. gelbe Seidenfaser farbig 3.95	Jumperschürzen aus stark od. gestreift Stoff. 1.25	Frotteierhandtuch . . . . . 0.95	Kissenbezug 0.95	Kohlenplatten poliert. . . . . 3.45	Speiseteller flach, od. hoch, mit kleinen Fehlern. . . . . 0.25
<b>Bettwäsche</b>	Wiener- schürzen, in hübschen Mustern. 1.95	Kaffeegedeck ca. 130x160, m. 6 Servietten 6.50	Mittendecke ca. 65x65 cm 0.98	2 Gasplatten ver- nickelt mit Ehitzer. . . . . Garnitur 7.75	Kaffeesevice für Per- sonen, verschied. Dekore 4.95
Deckbettbezug aus gutem Wäschestoff 6.50	Wienerschürzen aus gut Stoffen, extra groß 2.95	<b>Gardinen</b>	Mittendecke ca. 80x80 cm 1.85	Zinkwaschwanne ca. 80 cm. . . . . 12.75	<b>Blech- u. Lackierwaren</b>
Kissen dazu passend. . . . . 1.85	<b>Taschentücher</b>	Tüllgardinen volle Breite. . . . . Meter 0.88	Tischdecke 100/100 cm 2.95	<b>Stahl- u. Nickelwaren</b>	Brotkasten fein lackiert 2.75
Deckbettbezug gebüht oder kariert. . . . . 6.25	Damentuch mit Hohlsaum. . . . . 0.15	Scheibengardinen m. Band eingetaft. Meter. 0.55	<b>Teppiche</b>	Ählöffel Alpaka, gewalzte Ware. . . . . 0.75	Brotkörbe fein lackiert 0.75
Kissen dazu passend. . . . . 1.95	Herrentuch Linnen, mit Rippekanne. . . . . 0.25	Steppdecke Satin mit Trikotfutter 12.75	Reform-Teppich ca. 190x280 cm. . . . . 29.50	Kalfeelöffel Alpaka gewalzte Ware. . . . . 0.38	Kaffee- u. Zuckerbüchse weiß lackiert. . . . . 2 Stück 0.95
Bettflaken kräftiges Hautuch 4.50	Herrentuch Linnen, mit Buchstaben. . . . . 0.35	Steppdecke dopp- seitig Satin ca. 150x200 cm. 19.75	Divandekke Fantasie- gewebe m. Knüpfansätzen 9.75	Zuckerzange mit vergoldeter Laffe. . . . . 0.95	Leitungsschoner fein lackiert. . . . . 1.25
<b>In allen 5 Geschäften Spielzeug- Ausstellung</b>	Spizentuch in hübscher Ausführung 0.45	<b>Spezialmarke: Louisiana</b>	Tischdecke Fantasie- gewebe m. Knüpfansätzen, ca. 140x170 cm 7.50	Kannenuntersatz mit vernickeltem Rand 0.28	<b>In allen 5 Geschäften Ölstein- Schnittmuster</b>

Belle-Alliance-Str. \* Gr. Frankfurter Str. \* Brunnenstr. \* Kottbuser Damm \* Wilmersdorfer Str.



Kasaks	aus vielfarbig gemusterten Marocains	19,75	9,75
Kinderkleider	aus schottischen Stoffen	Gr: 60	6,75
Kindermäntel	aus gemusterten Flauschstoffen gute Verarbeitung	Gr: 60	6,75
Kostümröcke	weite Plisseeform aus reinwollenem, marine oder gestreiftem Cheviot		7,75
Kostümröcke	moderne Formen aus gestreiften oder karierten reinwoll. Velours		9,75
Jackenkleider	aus glatten oder gestreiften reinwoll. Velours, Jacke auf Halbseide		49,00
Mäntel	aus gemusterten warmen Flauschstoffen, jugendliche Formen		14,75
Mäntel	aus elegantem Velours du Nord, ganz gefüttert		59,00
Kleider	aus reinwollenen Stoffen mit aparten Garnituren	19,75	13,75
Tanz- u. Abendkleider	aus Crepe de Chine, neue Farbstellungen	39,75	29,75

# MAASSEN

LEIPZIGERSTRASSE 42, ECKE MARKGRAFENSTR., ORANIENSTRASSE 165, AM ORANIENPLATZ



benen seit dem 1. Juli 1923 die Einfuhr deutscher Maschinen und Metallprodukte nach Italien besetzt worden sind.

Die technische und wirtschaftliche Studienkommission des italienischen Landwirtschaftsbundes (Federazione Italiana dei Consorzi Agrari), hat nach längerer Diskussion, in der sie sich mit den Forderungen gewisser Großindustrieller beschäftigt hatte, einstimmig eine Entschädigung angenommen, in der u. a. verlangt wird, daß die italienische Industrie sich zu bestimmten Opfern bereit erklären müsse, die geeignet seien, in den kommenden Verhandlungen nicht etwa ein Echo widerstrebender Interessen zum Ausdruck zu bringen, sondern den einmütigen Willen, von Deutschland die günstigsten Bedingungen für Italien zu erlangen. Wollte auf keinen Fall noch weiteren Schutz, der doch durch mehr oder weniger offen zugegebene Mittel schließlich doch nur darauf hinausläuft, irgendwelche Behinderung zu bewirken und die wirtschaftlichen Beziehungen zwischen Italien und Deutschland würden schwer darunter zu leiden haben.

Wenn Mussolini sagt, er wünche vor allem vor Beginn dieser Verhandlungen eines vermieden wissen, nämlich Pöbeln, die geeignet sei, die Geister zu entzweiern, so ist leicht zu erkennen, daß damit nur der Druck jener kleinen, aber mächtigen Industriegruppe gemeint ist, deren Haltung sich gegen die nationalen Interessen der italienischen Landwirtschaft wendet. Es muß gefordert werden, daß die italienische Regierung die schädlichen Einflüsse dieser industriellen Gruppe abzuwehren vermag. Wir verstehen dabei allerdings nicht die Schwierigkeiten, die Mussolini bei einem solchen Vorhaben erweichen müssen, da es ihm nicht leicht fallen dürfte, sich von dem Einfluß dieser Gruppe freizumachen, die seit ihrem Bestehen bis heute die faschistische Bewegung mit ansehlichen Mitteln unterstützt hat.

Sicherlich würde es heißen, Italien auf einen Weg zu führen, der nur zum Unglück führt, wenn das Land seinen Markt gegen die Konkurrenz der deutschen Industrie dadurch zu verteidigen versucht, daß es seinen Schutz zoll noch verstärkt. Es handelt sich heute nicht mehr darum, zwischen Schutz zoll und Freihandel zu wählen, sondern darum, nicht wieder den schweren Fehler zu begehen, die Ausbreitung des italienischen Handels zu verhindern und Italien durch ein unkluges Zollsystem zu isolieren, indem man die wirtschaftliche Solidarität aller Nationen anerkennt.

### Gegen die Geschäftsaufsichtsverordnung.

Die vielen begründeten Klagen, die gegen die Handhabung der Geschäftsaufsichtsverordnung erhoben worden sind, haben zu einer Eingabe der Spitzenverbände des deutschen Bankgewerbes, der Industrie und des Handels an das Reichsjustizministerium geführt, die zugleich Richtlinien für eine Neuregelung des Konkursverfahrens enthält. Die Eingabe verweist u. a. darauf, daß die Geschäftsaufsicht weitgehend mißbräuchlich angewendet wird; daß man dann keine Firma ansehen kann, ob sie schon unter Geschäftsaufsicht steht oder nicht, und daß so eine erhebliche Gefährdung des deutschen Kredits, besonders in Auslande herbeigeführt wird. Man verlangt daher die Abschaffung einer Geschäftsaufsicht, will jedoch das Konkursverfahren dahin ändern, daß auch die Möglichkeit eines Zwangsvergleichs unter Weiterführung des Geschäfts eröffnet wird, während bisher bei der Anwendung eines Konkurses die Liquidation oder ein freiwilliger Vergleich sämtlicher Gläubiger zu erfolgen hatte. Zu diesem Zweck soll in die Konkursordnung ein besonderer Abschnitt eingefügt werden, der die neue Form des Zwangsvergleichs, die „Geschäftsverwaltung“, regelt. Ein Unternehmen, das die Geschäftsaufsicht einleiten will, würde dann nicht mehr ohne Rücksicht der Vermögens über sein Vermögen verfügen können. Nicht nur der Schuldner, sondern auch der Gläubiger soll die Geschäftsaufsicht beantragen dürfen, die nur genehmigt wird, wenn die Mehrheit der Gläubiger einverstanden ist, wenn die zuständige Handelskammer keine Bedenken äußert und wenn ein Mitbestimmungsrecht des Gläubiger-Ausschusses besteht. Ebenso wie ein Konkurs, soll die Geschäftsaufsicht im Grundbuch und anderen öffentlichen Registern eingetragen werden.

Gegen eine derartige Neuregelung der in der Geschäftsaufsichtsverordnung beherrschten Fragen wäre nichts einzuwenden. Wesentlich ist, daß endlich einmal der Zustand beseitigt wird, bei dem zahlungsunfähig gewordene Firmen noch weiter Kredite in Anspruch nehmen können, ohne daß der Kreditgeber in der Lage wäre, sich über die Sicherheit der Kredite zu vergewissern. Die Handhabung der Geschäftsaufsichtsverordnung hat es vielen Betrieben erleichtert, noch Warenbestände lange zurückzubehalten, und so den Preissturz zu verhindern, was dem Interesse der Volkswirtschaft widerspricht. Eine Verschärfung der Bestimmungen ist daher durchaus am Platze, ohne daß deswegen gleich der Zwang zu einem Konkurs herbeigeführt zu werden braucht, wo er nicht unbedingt erforderlich ist.

### Der Berliner Arbeitsmarkt.

In der letzten Woche ist keine wesentliche Veränderung der Lage des Berliner Arbeitsmarktes eingetreten. Die milde Witterung gestattet die Wiederaufnahme des durch den letzten eingetretenen Frost unterbrochenen Aufbaus- und Bauarbeiten, so daß auch wieder eine stärkere Anforderung von einzelnen Bauarbeitern

in Erscheinung tritt. In der Hauptsache wurden Router, Zimmerer und Studienteure erhöht angefordert. Durch das Beschäftigungsgesetz wurde weiterhin das Handlungsgewerbe belebt, das neben Verkaufspersonal auf für die Kontrolle Kräfte einstellte. Kurzfristige Beschäftigungsmöglichkeiten für männliche Personen waren ebenfalls bei der Post gegeben. Im allgemeinen vermochten diese Beschäftigungsmöglichkeiten jedoch nicht eine entscheidende Wirkung in der Arbeitsmarktfrage herbeizuführen.

Es waren 60 396 Personen bei den Arbeitsnachweisen eingetragenen gegen 72 367 der Vorwoche. Darunter befanden sich 47 544 (48 992) männliche und 21 852 (23 375) weibliche Personen. Unterführung bezogen 22 330 (22 536) männliche und 5199 (5043) weibliche, insgesamt 27 529 (27 579) Personen. Die Zahl der zu gemeinnützigen Pflichtarbeiten Ueberwiesenen betrug 886 gegen 799 der Vorwoche. In der Metallindustrie zeigte sich hauptsächlich die Radio- und Telephonbranche namentlich für weibliche Kräfte gut ausnahmefähig. Im allgemeinen hat sich der Bedarf an Arbeitskräften wieder etwas erhöht. Der Mangel an gut eingearbeiteten Spezialkräften blieb bestehen. Gut beschäftigt sind im Spinnstoffgewerbe Färbereien, Strickereien und Kürschnereien. Webereien holen besonders weiblichen Arbeitskräften gute Beschäftigungsmöglichkeiten.

Die günstige Entwicklung des Arbeitsmarktes in der Zellstoff- und Papierherstellung und -verarbeitung macht weitere Fortschritte. Besonders gute Aufnahmefähigkeit zeigt diese Industrie für weibliche Personen. Für die Lederindustrie und Industrieller anderer Stoffe machen sich bei sonst unveränderter Beschäftigung auch in den Lederbereichen Anzeichen einer Besserung bemerkbar.

Die Besserung der Beschäftigungsverhältnisse im Holz- und Schnitstoffgewerbe hat in allen Gruppen angehalten. Das Nahrungs- und Genussmittelgewerbe blieb in fast allen Zweigen gut beschäftigt. Die erfolgten Vermittlungen bezogen sich in der Hauptsache auf Ausflüsse.

Die Beschäftigungsverhältnisse im Bekleidungs- und Textildes übernehmend günstig. In allen Zweigen der Bekleidungsindustrie zeigt eine große Nachfrage nach Heimarbeiterinnen aller Art ein. In der Schuh- und Schäfteindustrie macht sich ein besserer Geschäftsgang für die Leinwand- und Hauschuhindustrie bemerkbar.

Julius Binsch u. Co., Berlin. Die schlechte Konjunktur bei den Hauptabnehmern der Firma, den Eisenbahnen, Städten und Gemeinden, besonders seit der Stabilisierung der Währung, scheint nicht ohne Einfluß auf die Goldbilanz gewesen zu sein. Die Arbeiter- und Angestelltenzahl der Binsch-Werke hatte sich seit 1914 (4500) auf 5600 erhöht und wurde dann 1924 infolge der vorgenommenen Produktionsreduzierung erheblich gesenkt. Im Krieg gingen die Fabriken in Frankreich und England verloren, wurden aber 1915 bereits mit über 3 Millionen Mark abgeschrieben. Demals hatten die Werke in der Kriegs- und Inflationszeit gute Zeiten; die Dividenden, die schon in Friedenszeiten sehr günstig waren, wurden beträchtlich erhöht. Die Anlagen in Berlin,

### Preisnotierungen für Nahrungsmittel.

Durchschnittseinkaufspreise in Goldmark des Lebensmittel-Einzelhandels je Zentner freje Haup., Berlin.	
Gerstengraupen, lose ..	18,50 - 24,50
Gerstengrütze, lose ..	18,50 - 18,75
Häferflocken, lose ..	20,00 - 21,50
Häfergrütze, lose ..	21,50 - 29,50
Rögenmehl Nr. 1 ..	17,00 - 19,00
Welschkorn ..	19,25 - 22,50
Hartweizen ..	24,50 - 2,90
70%, Weizenmehl ..	17,0 - 19,00
Weizen-Austragmehl ..	19,50 - 26,50
Speiseerbsen, Viktoria ..	18,00 - 24,00
Sojabohnen, Kikine ..	16,00 - 17,50
Bohnen, weiße, I. Ser ..	22,00 - 24,25
Langbohnen, handverles ..	28,00 - 33,0
Linsen, kleine ..	18,00 - 27,00
Linsen, mittel ..	28,00 - 37,50
Linsen, große ..	37,50 - 55,00
Kartoffelmehl ..	17,25 - 22,25
Makkaroni, Hartweizen ..	43,50 - 58,23
Eiermudeln ..	47,00 - 73,50
Meh nudeln ..	23,50 - 27,00
Bruchreis ..	15,75 - 18,0
Rasanoo Reis ..	19,00 - 20,00
Tafelreis, glasiert, Patna ..	24,5 - 32,00
Tafelreis, Java ..	32,75 - 42,00
Ringäpfel, amerik. ..	80,00 - 100,00
Gerr Pflaumen 90/100 ..	46,00 - 50,0
Pflaumen, eintastig ..	72,00 - 76,6
Gal. Pflaumen 40/50 ..	60,00 - 68,00
Rosinen in Kisten, Candia ..	60,00 - 70,00
Sultaninen Caraburnu ..	75,00 - 95,00
Korinthen, choica ..	65,00 - 75,00
Mandeln, süße Bari ..	195,00 - 210,0
Mandeln, bittere Bari ..	200,00 - 210,00
Zimt (Casial) ..	110,00 - 120,00
Kümmel, holllandischer ..	55,00 - 65,00
Schwarzer Pfeffer-Singap. ..	125,00 - 130,61
Weißer Pfeffer ..	175,00 - 185,00
Rohkaffee Brasil ..	210,00 - 228,00
Rohkaffee Zentralamerika ..	215,00 - 310,00
Rohkaffee Brasil ..	270,00 - 310,00
Rohkaffee Zentralam. ..	330,00 - 400,00
Wassergewinnlose ..	28,00 - 32,00
Kakao fettarm ..	70,00 - 96,00
Kakao, leicht entölt ..	100,00 - 128,00
Tea, Souchon, gepackt ..	328,00 - 400,00
Tea, indischer, gepackt ..	400,00 - 470,00
Inlandszucker basis mel. ..	29,0 - 31,25
Inlandszucker Raffinade ..	32,25 - 35,00
Zucker Würfel ..	36,50 - 39,0
Kunsthonig ..	35,0 - 39,00
Zucker syrup hell in Elm ..	41,00 - 47,50
Speisesirup dunk. in Elm ..	28,00 - 32,00
Marmelade eintr. Erdb. ..	90,00 - 95,00
Marmelade Vierfrucht ..	40,00 -
Pflaumenmus in Eimern ..	45,00 - 55,00
Steinsalz, in Säcken ..	3,10 - 3,60
Siedesalz in Säcken ..	3,70 - 4,20
.. ..	4,40 - 5,10
.. ..	5,20 - 5,80
Bratenschmalz in Tierces ..	91,00 - 92,00
Bratenschmalz in Kisten ..	92,00 - 93,00
Purelard in Tierces ..	88,00 - 88,50
Purelard in Kisten ..	88,00 - 89,50
Speisetalg in Packung ..	65,00 - 66,0
Speisetalg in Kisten ..	-
Margarine, Handelam. I. ..	66,00 -
desgl. II ..	60,00 - 63,00
Margarine, Spezialam. I. ..	80,00 - 84,00
desgl. II ..	69,00 - 71,00
Mojkerei butter Ia I. Fass. ..	216,00 - 22,00
Mojkerei butter I. Pack. ..	225,00 - 231,00
Mojkerei butter Ia I. Fass. ..	189,00 - 203,00
Mojkerei butter I. Pack. ..	189,00 - 209,00
Auslandbutter in Fässern ..	232,00 - 238,0
Corned beef 12 1/2 lbs p. K. ..	40,00 - 42,00
Aust. Speck, geräucher. ..	108,00 - 120,00
Quadratkäse ..	45,00 - 55,00
Tilsiter Käse, vollfett ..	120,00 - 133,00
Bayr. Emmenthaler ..	178,00 - 175,0
Echter Edamer 40% ..	125,00 - 128,00
.. 5% ..	90,00 - 93,00
Aust. ungeräucher. Condensmilch 48/16 ..	24,50 -
inländische desgl. 48/12 ..	-
inl. gez. Condensm. 45/14 ..	24,50 -

Fürstenwalde, Frankfurt a. M., Breslau, Dresden und Schraf wurden sämtlich nicht überblicklich ausgehau. Die vielfachen Beteiligungen allerdings, die schon in Friedenszeiten Verluste brachten, scheinen auch nachher nicht lukrativ gewesen zu sein; jedenfalls erscheinen sie in der Goldbilanz nicht als besonderer Posten; und wenn sie in den Wertpapieren eingeschlossen sein sollten, so scheint die Uebernehmungsleistung nicht viel von ihnen zu erwarten. — Das unveränderte Friedenskapital von 18 Millionen (die 12 Millionen Kapitalerhöhung von 1923 erbracht nach dem Geschäftsbericht nur 8 Goldmark) wird auf die Hälfte, auf 9 Millionen Goldmark zusammengeleget bei einer 10proz. Restenstellung mit 900 000 M. Die Binsch u. Co. scheint also die zu erwartende Konjunktur nicht günstig einzuschätzen. Die Aktionäre profitieren aber immerhin noch von dem beträchtlichen reinen Inflationsgewinn von circa 4 Millionen Goldmark, der aus den Obligationen und Hypotheken erwachsen ist. Bei den Aktien fällt auf, daß der Posten Maschinen und sonstiges Geschäftsinventar mit 1 Mark ausgewiesen wird. Wenn der Bericht auch behauptet, daß das langjährige Ueberlegen in Preisen (für die Vorkriegszeit) ist es bestimmt nicht wahr, denn die Maschinen usw. werden da mit 3—4 Millionen ausgewiesen, so sind hier doch erhebliche stille Reserven verborgen. — Da die deutschen Städte und Gemeinden schon jetzt die Eisenbahnen wahrscheinlich bald, eifrige Käufer sind, wird die Abschlußbilanz wohl besser sein, als die Binsch u. Co. erwartet. Als Fertigungsindustrie muß sie nur auch zur Stärkung des Aufwandsbeitragen. Nur wenn die arbeitenden Massen den Umsatz der Eisenbahnen und Kommunen durch gesteigerten Verbrauch erhöhen können, wächst auch der Absatz der Binsch u. Co. Binsch merkt sich das die Binsch u. Co. und mit ihr die Berliner Metallindustriellen, deren Mangel an sozialem Verständnis bekannt genug ist.

Allgemeine Deutsche Creditanstalt, Leipzig (Adca). Durch ihre enge Verbindung mit der Bayerischen Hypotheken- und Wechselbank und dem Barmer Bankverein ragt die Adca weit über andere Provinzialbanken hervor. Ihrer Größe und ihrem Einfluß nach ist sie den kleineren der Berliner Großbanken ebenbürtig. Als Hypothekenbank (für Sachsen) der Vorkriegszeit könnte ihre Goldbilanz ein besonderes Interesse für die Öffentlichkeit bieten. Da sie aber seit 1914 den Abbau ihrer seit 1904 schon ohne Neuausgabe von Pfandbriefen betriebenen Hypothekengeldgeschäfte fortgesetzt hat, unterscheidet sich ihre Goldbilanz nicht mehr von der der übrigen großen Banken. Während des Krieges und der Inflation hat sich auch die Adca erheblich ausgedehnt, besonders durch Umwandlung früherer dauernder Beteiligungen in den Vorkriegszeit an den betreffenden Bankinstanzen. Wenn die anderen großen Banken suchte auch sie, nachdem das laufende Geschäft zunehmend als wenig ergiebig erkannt wurde, das Geldkapital der Aktionäre durch Sachwerdinvest, d. h. Effekten und Beteiligungen zu schützen. Gleichzeitig vermehrte sie ihren Besitz an Bankgebäuden erheblich, von 14 auf 75. — Unter den Aktiven der Goldbilanz sind die Hypothekensorderungen und die Pfandbriefabteilung ganz verschwunden. Die Bankgebäude erscheinen mit 13,3 Mill. (1913: 7,1 Mill.); die Bewertung der Bankgebäude erfolgte auf „wesentlich niedrigerer Bewertungsbasis als in Friedenszeiten“ und bündet erhebliche Reserven. Die eigenen Wertpapiere (10,2 gegen 8,8 Mill.) sind zu dem niedrigsten Kurs bewertet, der sich am 30. Dezember 1923, oder am 30. Juni bzw. 30. September 1924 feststellen ließ. Hier dürften erhebliche stille Reserven verborgen sein. Dasselbe gilt von den dauernden Beteiligungen bei Banken, die heute mit 3,3 gegenüber 14,5 Millionen 1913 erscheinen. Das Aktientapital wurde auf 26 Millionen, die offenen Reserven auf 5,2 Millionen festgesetzt, gegen 110 Mill. bzw. 46,4 Mill. 1913. Kapital und Reserven zusammen betragen heute also ein Fünftel der Vorkriegszeit. Die übrigen Ziffern der Goldbilanz (Wechsel, Beteiligungen, Vorkaufe, Schuldner und Einleger) sind heute wertlos, da sie sich seit 1. Januar 1924 beträchtlich verändert haben. Die Banteneinlagen haben 100 Millionen schon wieder erreicht (gegen allerdings 252 Mill. 1913 und 38,5 Mill. am 1. Januar 1924). Das Personal wurde von 8000 auf 3400 Angestellte vermindert. Der Beamtenpensionsfonds (1913 mit 2,3 Millionen) ist ganz aus der Bilanz verschwunden.

## Herren- u. Damen-Stoffe

- Größte Auswahl! — Bekannt billige Preise!
- Velour de laine, schwere Ware .. 10<sup>s</sup> 850
  - Gabardine, feine Qualität .. 6<sup>s</sup> 350
  - Seal-Plüsch, Biborette, Krimmer 130 breit .. 16<sup>s</sup> 1250 850
  - Futterseiden, gemust. u. einfarb. 85 br, 4<sup>s</sup> 4 0 350
  - Herren-Paletostoffe, schwarz, mixteng 1150 750

Paul Karle 1. Geschäft: Warschauer Straße 79  
2. Geschäft: Frankfurter Allee 49

**Kinder-Kamel-sar-Schnallenstiefel**  
mit Filzsohlen und Lederleder-  
kappe, extra starke Ledersohle mit Pils-  
absatz, prima Qualität, extra billige 75  
21,35 3.75, 35/30 3.25, 21/24 2

**Kinder-Schnallenstiefel**  
aus prima Filzstoff mit Lederbesatz und  
extra starken Ledersohlen und Absatz,  
warm gefüttert, für die Straßes ge-  
eignet .. 31,50 4

**Kinder-Schnürstiefel**  
prima echt Bindbox, in bequemer breiter Form, Derby-  
schnitt, mit extra starken Ledersohlen, breite natu-  
rgemasse Form, hervorragende Qualität 90  
36/30 9 90, 31/30 8 50, 27/30 7 50, 25/28 5 75, 23/24 4

**Damen-Hauschuh**  
prima feinfarbig Filztuch mit biegsamer  
Sohle, mit Pompon und Krage, extra  
billig, schöner Geschenkartikel, warm 1 60  
gefüttert .. 1 60

Sonderangebot

**Damen-Fior-Strümpfe**  
Ia Seidenfarb in  
40 verschiedenen  
Farben  
2.60 / 2.25  
1 75



**Damen-Hauschuh**  
prima schwarze Filztuch mit farbigem  
Krage und Pompon, mit starker selb-  
stlicher Filzsohle, leichter anziehender  
Häusschuh, schöner Geschenkartikel 90  
Häusschuh .. 2

**Nützliche Geschenkartikel**  
Entsäckende Hauschuh, Ball-Überziehstiefel aus I. Gey  
und Gummi, Damen-Tanz- und Abendstiefel, Fellschuh,  
schuhe, Kamelhaarstiefel und -Stiefel, Filz-Schnallenstiefel,  
Strümpfe, Bettschuh, Schalschnallen, in grosser Auswahl.  
Tuchamaschen für Herren 4. 0, für Damen (10 Knopf) 2.25

**Damen-Hauschuh**  
Ia Seidenstoppchuh, in vielen zarten Far-  
ben, m. Pompon u. biegsamer leichter Sohle,  
warm gefüttert, eleganter schöner 90  
Häusschuh, reizender Geschenkartikel 3

**Damen-Spangenschuh**  
Ia Chevron mit eleganter Spanne,  
1 und 2 Knopf, in moderner neuer  
Form, mit elegantem Absatz, 8 75  
aussergewöhnlich billig. .... 8

Wir führen als Spezialität alle für den Winter-  
sport geeigneten Schuhwaren, insbesondere  
**sportgerechte Ski- und Eislauf-Stiefel**  
in al. erb. Qualitäten, Sportsocken, Ski-Socken, Wo letztrümpfe  
Kostenlos ärztl. Fassung in unseren Dr. Schell-Abteilungen

**Herren-Hauschuh**  
Ia braun und schwarz echt Ziegenle-  
der, mit Lasebe und warmem Futter, prima  
Qualität, bequem und mollig, für 90  
das Haus und Straßes .. 5

**Herren-Sportstiefel**  
prima schwarze Sportleder, mit wasser-  
dichtem Futter, breiter Form, mit extra  
starker Doppelsohle, für Sport 14 90  
und Touren sehr geeignet. .... 14

**Herren-Lack-Hauschuh**  
Ia Lackleder, in neuester spitzer  
Form, echt rahmengenäht, vorzügliches  
Fabrikat, ganz besonders 18 50  
billig. .... 18

# Stiller





Jeder sei belehrt,  
**STOLWERCK**  
Schokolade nährt.

**Trauringe** Marke „Ribo“  
neue geschützte  
bürgt für Feinheit und Gewicht.

Deutschlands reichhaltigste Auswahl!  
Fugelos aus einem Stück gearbeitet.  
Alle Ringe fertig zum Mitnehmen.



1 Dukat 0,900 10,5 Gramm	M. 41,50	inkl. Fassus u. Luxussteine
2% 0,900 6,7	34,50	Fugelos!
3% 0,900 7	27,50	In allen Weiten
1% 0,900 5,2	20,50	u. Schweren am Lager!
1% 0,900 4,8	14,-	
Ribo 0,265 gest. Gramm	2,75	
Ribo 0,23 gest. Gramm	2,-	

**Trauringe 585 m. Inschrift:**  
**Größe Auswahl**  
in Original-Glaskücher  
**Glashütter**  
lange & kurze  
**Herren- und Damenuhren**  
in 18 u. 14 Karat Gold  
**Riesenauswahl**  
in allen Artikeln der Branche.

**Richard Bonneck**  
seit 1892 immer noch  
**Schönhauser Allee 45**  
direkt überbahnen altes Danziger Str.  
Filiale:  
**Landsberger Allee 41.**  
Reichshaus - Giro - Konto - Bankg.  
Pölschke, La Chaux de Fonds. Tel.  
467. Gold- und Silber. Fernspr.  
1884. Fil. Fernspr. A 27 4300

**Antik von Gold, Silber, Emaille und Brillanten.**  
Eig. Uhren- u. Goldwaren - Reparaturwerkstätten.

*In der Morgenstunde*

Ulsterstoffe für Damen- u. Herren-Mäntel . . . Mtr.	2.90	Herren-Unterhosen normalmäßig Größe 4	1.90
Blusenfanelle schöne Muster . . . Mtr.	0.70	Herren-Unterhosen wolllene, gute Qualität, Gr. 4	2.30
Hemdenfanelle mit schönen Streifen . . . Mtr.	0.70	Herrensocken . . . . . Paar	0.20
Zephir für Ober und Blusen . . . . . Meter	0.70	Herrensocken bunst . . . . . Paar	0.40
Frauenhemden mit langen Ärmeln . . . . .	1.80	Damenstrümpfe mit Doppellehle und Hochleste, moderne Farben . . . . . Paar	0.40
Oamenhemden . . . . .	1.90	Kinder-Strümpfe schwarze, gute Qual. Größe 1-3	0.40
Oamen-Untertaillen mit langen Ärmeln, wolllene . . . . .	1.85	Herren-Mützen . . . . .	1.30
Damen-Tricot-Untertaillen ohne Ärmel . . . . .	0.70	Herren-Filzhüte . . . . . 1.-	1.-
Damen-Schlüpfer in schönen Farben . . . . .	0.90	Herren-Haar-Velourhüte . . . . .	7.50
Damen-Schlüpfer schwere Qualität . . . . .	1.80	Damenmäntel moderne leichte Form von weitem . . . . .	14.-
Kinder-Schlüpfer blau, grün, rosa gestreift . . . . .	1.75	Manchester-Anzüge Sportform mit Brecheschöße, jeder ganz gefüttert, in vielen Farben . . . . .	36.-
Damentaschentücher . . . . . Stück	0.10	Herren-Hosen gestreift . . . . .	4.50
Herrentaschentücher mit besserer Kante . . . . . Stück	0.25	Lammfellwesten für Herren, M. Größ. 10.-	10.-
Pulswärmer . . . . . Paar	0.20	Monteur-Jacken od. Hosen mit kleinen Mängeln . . . . .	1.75
Hosenträger Ommelband mit Leder . . . . .	0.50	Knaben-Anzüge joppellarm, dunkle u. melierte Stoffe Gr. 1-3 . . . . .	6.75
Stehumlegekragen mit klein. Fehlern . . . . .	0.35	Knaben-Kniehosen 2. halbur. Stoffen Größe 5-17 von . . . . .	1.75
Herrenoberhemden weiß, mit reinen Piquesnäthen . . . . .	5.80	Knaben-Leibchenhosen aus besten Drockstoffe Größe 1-6 . . . . .	2.90
Oberhemden weiß, mit schönem Zepfen-Einsatz, Klappmanschetten und Kragen, Gr. 5 . . . . .	3.-	Strickwesten für Herren- und Damen . . . . .	6.-
Herren-Oberhemden mit 2 weichen Kragen, Klappmanschetten, moderne Muster von haltbaren, gemusterten Stoffen . . . . .	2.95	Strickwesten für Kinder Größe 40 . . . . .	4.50
Männerhemden . . . . .	2.50	Damen-Jumper reine Wolle, Handarbeit, angestrichelt . . . . .	8.50
Herrenhemden . . . . .	2.30	Damen-Jäckchen schwarz, oben . . . . .	3.25
Herren-Hemden mit Doppellehle, normalmäßig, Größe 4 . . . . .	2.30	Barchentdecken 140/190 . . . . .	1.80
Herrenhemden wolllene, gute Qualität, mit Doppellehle Gr. 4 . . . . .	2.50		

**Stoffe** 140 cm. breit, für Damenblößen und Herrenanzüge geeignet . . . . . Meter **2.-**  
**Nacktpelze** . . . . . gebrauchte . . . . . 33.- **25.-**  
**Fußsäcke** aus gut erhaltenen Schaffellen, ca. 2 m lang, für Milcher, Landwirte, Jäger, Wagen und Schlitten besonders gut geeignet . . . . . von **30.-**  
Die Pelze sind vom Umsteuern ausgeschlossen

**BAER SOHN & Co.**  
Berlin nur Chausseestr. 29-30



Sinn vieler Worte:  
**STOLWERCK GOLD**  
Edelsorte!

**ANDERS'**  
am Bahnhof Wedding  
Reinickendorfer Straße 16  
Auf Teilzahlung  
Herren - Anzüge schick u. Paletots modern  
**Damen - Garderoben**  
● Pelzkragen! ●  
● Hasegrunds-Anzüge u. Kieider ●  
Riesen **MÖBEL** Auswahl  
und Polsterwaren, eigenes Fabrikat  
Erleichterte  
Zahlungs - Bedingungen!  
**Kredithaus Anders'**  
Größtes Haus direkt am Kettebeckplatz  
16 Reinickendorfer Straße 16  
Pank., Gartenstrassen-Küche  
Besichtigung ohne Kaufzwang  
erbeten

**Kaufhaus Gebrüder Leyser 50 Wiener Str. 64**  
36 Ecke Lausitzer Straße  
Hochbahnstation Oranienstraße und Ost-  
preußen Bahnhof, in 1 Minute zu erreichen

Für den Weihnachtstisch eine außergewöhnlich billige Gelegenheit!

<p><b>Strumpfwaren</b></p> <p>Herren-Socken Spitze u. Fäse . . . Paar <b>45 P.</b></p> <p>Herren-Socken Mako, mit doppelter Sohle, Hochf. . . Paar <b>95 P.</b></p> <p>Damen-Strümpfe schwarz u. leberfarben . . . Paar <b>48 P.</b></p> <p>Damen-Strümpfe Seidenstoffe, schön gefärbt . . . Paar <b>85 P.</b></p> <p>Damen-Strümpfe Doppelseide u. Hochf., Seidenstoffe, viel mod. Farb. . . Paar <b>1.35</b></p> <p><b>Tisch- und Hauswäsche</b></p> <p>Tischtücher schöne Muster 130/150 . . . . . St. <b>2.95</b></p> <p>Tischtücher 1/2 Leinen, gute Qualität . . . . . St. <b>5.95</b></p> <p>Handtücher Garmelhorn, gestreift und gebündert . . . St. <b>58 P.</b></p> <p>Handtücher weiß Jacquard, gestreift und gebündert . . . St. <b>78 P.</b></p> <p>Handtücher 1/2 Leinen, ge. 250 . . . . . St. <b>2.50</b></p>	<p><b>Herrenartikel</b></p> <p>Farb. Oberhemden m. 2 Krag. pr. Perkal, Faltenbrust 7.30, 8.75 <b>4.75</b></p> <p>Weißes Oberhemden m. Pique, Faltenbrust u. Manschetten 8.30 <b>6.90</b></p> <p>Krautsidene Schals schöne Farbcostellungen . . . . . 2.75 <b>2.75</b></p> <p>Selbstbinder oder Repartes sehr elegante Streifen, Stück <b>95 P.</b></p> <p>Herren-Woll-Hüte moderne Formen . . . . . Stück <b>6.90</b></p>	<p><b>Bettwäsche</b></p> <p>Bettbett Kaiser Bonforé Klassen . . . . . 4.75 <b>4.75</b></p> <p>Deckbett Bandstreifen Klassen . . . . . 10.50 <b>10.50</b></p> <p>Deckhoff gebüßelt und kariert Klassen . . . . . 6.50 <b>6.50</b></p> <p>Laken Halbleinen, 140 cm breit, . . . . . Mtr. <b>1.95</b></p> <p>Tafeltücher federleicht, ca. 80 cm Bettbreite . . . . . Mtr. <b>1.95</b></p>	<p><b>Schürzen</b></p> <p>Jumper-Schürzen solides gemusterte Stoffe . . . . . 1.25 <b>1.25</b></p> <p>Wiener Schürzen guter Stoff, gestreift . . . . . 1.45 <b>1.45</b></p> <p>Wiener Schürzen schön, buntes Muster . . . . . 1.65 <b>1.65</b></p> <p>Hauschürzen mit Volant . . . . . 1.75 <b>1.75</b></p> <p>Teeschürzen mit Träger, reich mit Stickerei . . . . . 1.75 <b>1.75</b></p>	<p><b>Damenwäsche</b></p> <p>Damenhemden mit Träger und Langsete . . . . . 1.25 <b>1.25</b></p> <p>Knie-Beinkleider mit Langsete . . . . . 1.65 <b>1.65</b></p> <p>Damen-Nachhemden mit Stickerei . . . . . 3.45 <b>3.45</b></p> <p>Prinzess-Röcke mit Stickerei und Hoblaum . . . . . 2.95 <b>2.95</b></p> <p>Untertaillen Rückenwachse, mit Stickerei . . . . . 95 P. <b>95 P.</b></p>	<p><b>Kleiderstoffe</b></p> <p>Printés ca. 100 cm breit in Streifen und Karos . . . . . Mtr. <b>1.95</b></p> <p>Pouardine ca. 100 cm breit, schönes Muster . . . . . Mtr. <b>1.95</b></p> <p>Crépe-Marocain ca. 100 cm br., in den modernsten Mustern, Mtr. <b>2.45</b></p> <p>Rockstoffe ca. 100 cm breit in Streifen und Karos, Mtr. <b>2.45</b></p> <p>Wellné-Flansch ca. 140 cm br., z. Matinee u. Morgenschürze, Mtr. <b>3.50</b></p>
<p><b>Pelzjacken</b> bis über die Hälfte im Preise herabgesetzt</p> <p><b>Ullstein-Schnittmuster</b></p>	<p><b>Baumwollwaren</b></p> <p>Roh-Nessel ca. 2,5 Zentimeter breit . . . . . Mtr. <b>45 P.</b></p> <p>Bettzeuge bunt kariert, helle Muster . . . . . Mtr. <b>85 P.</b></p> <p>Bezugstoff gebüßelt, ca. 80 cm breit . . . . . Mtr. <b>85 P.</b></p> <p>1 Posten Renforcé ca. 80 cm breit, hervorrag. Qual. . . . . Mtr. <b>65 P.</b></p> <p>Köper-Barchent gebüßelt, 80 cm breit . . . . . Mtr. <b>88 P.</b></p>	<p><b>Wirkwaren</b></p> <p>Normal-Hemden mit doppelter Brust, gute Qualität, Stück . . . . . <b>2.95</b></p> <p>Normal-Boinkleider . . . . . Stück <b>2.75</b></p> <p>Normal-Hemden wolllene, schwere Qualität . . . . . Stück <b>3.95</b></p> <p>Schlüpfer mit angerautem Futter . . . . . Stück <b>1.85</b></p> <p>Sport-Westen reine Wolle, für Damen und Herren . . . . . 7.75 <b>7.75</b></p>	<p><b>Wollwaren</b></p> <p>Herren-Sweater hoch geschlossen . . . . . Stück <b>4.95</b></p> <p>Damen-Jumper reine Wolle, verschiedene Farben . . . . . 7.75 <b>7.75</b></p> <p>Damen-Garnituren Schal und Mütze . . . . . 5.95 <b>5.95</b></p> <p>Herren-Strickwesten einreihig . . . . . 7.75 <b>7.75</b></p> <p>Ueberblusen reine Wolle, Stück . . . . . 5.95 <b>5.95</b></p>	<p><b>Hüte - Pelzwaren</b></p> <p>Samthut mit Gold schwarz u. braun . . . . . 3.75 <b>3.75</b></p> <p>Samthut mit Gold und fecher Bandgarnitur . . . . . 4.75 <b>4.75</b></p> <p>Zylinderhut mit reicher Bandgarnitur . . . . . 6.75 <b>6.75</b></p> <p>Skunks-Kapin-Polarfellen in Hoblaum . . . . . 14.50 <b>14.50</b></p> <p>Indische Ziegen-Füchse in grosser Auswahl . . . . . <b>9.90</b></p>	<p><b>Gardinen - Tischdecken</b></p> <p>Gardinen in verschiedenen Mustern . . . . . Mtr. <b>54 Pf</b></p> <p>Küster-Garnituren in engl. Tuil und Elanino . . . . . 4.75 <b>4.75</b></p> <p>Läuferstoffe herrliche Muster Meter . . . . . 1.95 <b>1.95</b></p> <p>Tischdecken bunt gewebt und gedruckt . . . . . Stück <b>1.75</b></p> <p>Divan-Decken in vielen Gebilden . . . . . Stück <b>9.90</b></p>
		<p><b>Damen-Mäntel</b></p> <p>Ulster moderne Formen . . . . . 9.75 <b>9.75</b></p> <p>Flusch-Mäntel in dunklen Farben . . . . . 14.50 <b>14.50</b></p> <p>Flusch-Mäntel mit vollem Pelzragen . . . . . 18.75 <b>18.75</b></p> <p>Tuch-Mäntel mit sparter Laest-Slepperei . . . . . 28.50 <b>28.50</b></p> <p>Velours-Do-Jaine-Mäntel mit reich. Biesengarn, gute Verarb. . . . . 36.50 <b>36.50</b></p>	<p><b>Kleider</b></p> <p>Cheviot-Kleider reine Wolle, Treengarn, langer Ärmel . . . . . 9.75 <b>9.75</b></p> <p>Opardine-Kleider langer Ärmel, moderne Knopfgarnitur . . . . . 19.75 <b>19.75</b></p> <p>Kunstseidene Trikot-Kleider mit Paisboats . . . . . 10.75 <b>10.75</b></p> <p>Kunstseidene Trikot-Jumper in vielen Farben . . . . . 4.90 <b>4.90</b></p> <p>Crépe-Marocain-Kassack in aperten bunten Dessins . . . . . 8.75 <b>8.75</b></p>	<p><b>Röcke - Unterröcke</b></p> <p>Cheviot-Röcke reine Wolle, Treengarn und Knopfgarnitur . . . . . 4.95 <b>4.95</b></p> <p>Plisse-Röcke moderne Streifen . . . . . 6.50 <b>6.50</b></p> <p>Velours-Röcke l. Streifen und Schitten . . . . . 14.50 <b>14.50</b></p> <p>Molre - Unterröcke in verschiedenen Farben . . . . . 5.75 <b>5.75</b></p> <p>Trikot-Unterröcke in Kunstseide, elegante Ausführung . . . . . 5.95 <b>5.95</b></p>	<p><b>Geschenk-Artikel</b></p> <p>Brotdörbe verpackt, mit Etalage . . . . . <b>1.75</b></p> <p>Rasier-Garnituren kom. pielt . . . . . 2.45, 1.85 <b>95 P.</b></p> <p>Salz- und Pfeffer-Menagen 3teilig <b>1.65</b></p> <p>Teedlas-Halter ver. nickel. <b>28 P.</b></p> <p>Krümel-Schaukel mit Bosen Messing verpackt . . . . . <b>4.90</b></p>

**STOLWERCK**  
Sinn vieler Worte:  
**STOLWERCK GOLD**  
Edelsorte!

Gegründet 1804  
Damen sparen Geld  
**Grosser Weihnachts-Verkauf**  
10% Rabatt  
Extra-Weiten und Längen für grosse und starke Damen  
Winter-Uhren 35 25 21 18 17 91, Plüsch-Schuh-Mittel 120 85 77 65  
Wasser-Mäntel m. Fairhaut 63 35 25, Krimmer-Mantel-Mantel 6 45 35  
Ivon-Falten-Mantel 55 45 42 35 22, Plüsch-Fel-Jacken 35 21 18 15  
Gestrickmäntel 45 35 26 18 12, Wandmäntel 20 18 15 14 12 10 8 6  
Wasserdichte Ledermäntel und ummantelte 45 33 24 21  
Kommer-Konfektion bis 50% herabgesetzt - Tuchm. st. u. halbst. aus Sima, Toverceal-Paletots  
**Mosczytz, Landberger Str. am Alexanderplatz 59** eine Trepp.

Großer Reklame-Verkauf  
in  
**Armband-Uhren**  
Mein Schlagher M. 950  
Silberne, 10steilige Armbands-Uhren M. 12.50  
in Gold oder Silber in jeder Preislage  
**H. Wiese, Berlin, Artilleriestraße 30**

**STOLWERCK**  
Jeder sei belehrt,  
**STOLWERCK**  
Schokolade nährt.

### Gewerkschaftsbewegung

(Gewerkschaftliches siehe auch 4. Seite Hauptblatt.)

#### Ausstellung im Gewerkschaftshaus.

Wer in diesen Tagen die Säle unseres Gewerkschaftshauses am Engelufer betritt, findet dort an Stelle lauter Versammlungen eine Ausstellung von Weihnachtsgaben für große und kleine Kinder.

Wer in diesen Tagen die Säle unseres Gewerkschaftshauses am Engelufer betritt, findet dort an Stelle lauter Versammlungen eine Ausstellung von Weihnachtsgaben für große und kleine Kinder. Die Gewerkschaftskommission hat in diesem Jahre wieder eine Warenschau veranstaltet, um der arbeitenden Bevölkerung Gelegenheit zum guten, billigen Weihnachtseinkauf zu geben.

Geschmackvoll, neu, künstlerisch ausgestaltet ist das Spielzeug für die Kleinen, das man in jeder Preislage, Größe und Ausführung findet. Die Holzperle vor den Wägen haben nicht mehr die steifen, geraden Beine, wie sie früher dargestellt wurden und wie sie das Kind in der lebenden Natur nie sah.

Ein besonderer Raum ist den Baukästen für die Jungen gewidmet. Allerdings fehlen hier die Kistenbaukästen, die schließlich Arbeitereltern doch nicht bezahlen können.

Schaftlichen Büchern braucht; für die Gewerkschaftler ist auch gefordert. Technik, Kunst und Kunstgewerbe haben ihre besondere Abteilung.

Im kleineren Nebenraum ist unter Leitung der Genossen aus den kunstgewerblichen Verbänden eine Bilderausstellung eingerichtet worden. Hier kann so ziemlich jeder Geschmack befriedigt werden.

Doch wir wollen nicht zu viel verraten. Berlins Arbeiterschaft hat vom 7. bis zum 23. Dezember jeden Tag von 2 bis 8 Uhr Gelegenheit, selbst zu schauen und zu kaufen.

### Fahren heraus!

Der Wahltag ist ein Schicksalstag der Republik. Die Monarchisten fordern ihre Anhänger auf, überall die Fahne der Reaktion zu zeigen, die sich noch aus aller Zeit auf dem Dachboden vorfindet.

Republikaner! Zeigt am Wahltag der Republik die

#### Farben der Nation!

Wer immer eine schwarzrotgoldene Fahne hat, bitte sie, zeige sie vor der Welt! Der unerschütterliche Wille, die Republik zu erhalten und auszubauen, muß sich auch im Stadtbilde zeigen! Schmückt Euch mit den Farben der Nation! Fort mit dem Moder der Vergangenheit! Es lebe die Republik!

#### Heraus die Fahne der Nation!

#### „Zeitgemäher Wahlschwindel im Buchdruckgewerbe.“

Unter dieser Ueberschrift, die den Inhalt ganz richtig kennzeichnet, verbreitet ein anonymes „Industrie-Ausfuch der Deutschnationalen Volkspartei“ ein Flugblatt, in dem noch nachträglich Gift und Galle gespien wird über die erfolgreiche Lohnbewegung im Buchdruckgewerbe.

Ja, das glauben wir den Herren deutschnationalen Arbeitgeber aus dem Munde: Eine „starke Rechtsregierung“ würde den letzten Schiedspruch weder gefällt noch für verbindlich erklärt haben.

#### Reden, aber keine Taten.

Zu unserem Artikel „Selbstmord“ in der gestrigen Abendausgabe wird uns geschrieben:

Wir in den Betrieben können wohl am besten urteilen, wie die bolschewistischen Parolen auf die wenigen eingeschriebenen Parteimitglieder des Rostauer sowohl wie auch auf die Gesamtheit der Arbeiter wirken. Der „Vorwärts“ hat vollkommen recht, wenn er schreibt, daß die gewöhnlichen Mitglieder in den Betrieben ihre schwere Not haben, Flugblätter, Propagandamaterial, ja selbst die mündliche Agitation anzubringen.

Wie weit es mit den Kommunisten schon bergab gegangen ist, zeigte eine Betriebsversammlung bei uns in der Turbinenfabrik, die kürzlich wegen der Beendigung des Dreherstreiks stattfand. Nachdem der Bericht von den Verhandlungen ohne Diskussion erledigt war, konnten sich die paar anwesenden Kommunisten gar nicht damit zufrieden geben, daß eine Betriebsversammlung in der Turbine einmal ohne politischen Krach auseinandergehen soll.

#### Die Firma Erich u. Gräß.

Als Musterbetrieb im Sinne der Unternehmer kann der Betrieb von Erich und Gräß in Treptow angesprochen werden. Bei einer Belegschaftsstärke von 1600 versucht der Unternehmer jede Gelegenheit zu benutzen, um die Belegschaft gegen die Betriebsvertretung auszuspielen, da leider auch in diesem Werke die in letzter Zeit geführten Bewegungen nicht mit dem gewünschten Erfolg endeten.

# Kaufen Sie jetzt Ihren Weihnachtsbedarf!

### Einfarbige Seide

- Seiden in größter Farbauswahl und in den neuesten Webarten
- Hochglanzseide Breite 98 cm . M. 6.-
- China-Krepp Breite 98-100 cm . M. 6.<sup>80</sup>
- Krepp marokain Breite 96-98 cm M. 7.<sup>50</sup>
- Eolien Seide u. Wolle, Br. 96-100 cm M. 6.<sup>90</sup>
- Rips Ottoman Breite 100 cm M. 15.-

### Gemusterte Seide

- für Kleider, Kasaks, Blusen
- Bedr. Krepp marokain Dr. 98-100 M. 7.<sup>20</sup>
- Bedr. Krepp Georgette Dr. 96-98 M. 8.<sup>50</sup>
- Gold- und Silberbrokat Dr. 90 cm M. 9.-
- Halbseid Futterdamast Dr. 88 cm M. 5.<sup>50</sup>
- Marokain soufflé gemustert, Breite 96 cm . . . . . M. 14.<sup>50</sup>
- Jacquard Seide mit Wolle 95 cm M. 16.<sup>50</sup>
- Bestickter Marokain schwarz-weiß, 100 cm . . . . . M. 26.-

### Wollstoffe

- Große Auswahl in schwarz, allen neuen Saisonfarben und sehr aparten Fantasiezmustern
- Cheviot reine Wolle in marineblau u. schwarz, Breite 105-150 cm M. 3.<sup>40</sup> 2.<sup>75</sup>
- Neue Schotten in vielen Farbenstellungen, Dr. 90-105 cm M. 6.<sup>25</sup> 4.<sup>50</sup> 2.<sup>60</sup>
- Alpaka schw. u. blau, f. Servierkleider, Schürsen, 110-150 cm . . M. 5.<sup>50</sup> 4.<sup>50</sup> 4.-
- Wollkrepp - Marokain schöne Farbauswahl, Dr. 100 cm M. 6.<sup>80</sup>, 5.<sup>50</sup> 4.<sup>75</sup>
- Melierter Crossbred reine Wolle, sehr praktisch, Breite 150 cm . . . . M. 5.<sup>25</sup>
- Gabardin gute Qualität in 8 schönen Farben, Breite 150 cm . . . . . M. 8.<sup>75</sup>
- Trikot-Stoffe große Neuheit. In glatt u. gemustert, Dr. 140 cm M. 18.<sup>50</sup>, 13.<sup>50</sup> 10.<sup>50</sup>
- Kasha große Neuheit, aparte Farben, Breite 150 cm . . . . . M. 11.<sup>50</sup>
- Eiderflanell welleniert, f. Morgenkl., ca. 15 Farben, Breite 150 cm . . . . M. 6.<sup>90</sup>
- Mantelfausch schwere Qualität, in 22 neuen Farben, Breite 155 cm M. 9.- 7.<sup>35</sup>

### Einfarbiger Samt

- Samte und Velours, vorzügliche Qualitäten, schöne Farben
- Velours-Chiffon Dr. 90-100 cm v. M. 13.<sup>50</sup>
- Velours-Chiffon Streif. u. Fantasiemuster, Breite 90-100 cm von M. 21.<sup>50</sup> 17.<sup>50</sup>
- Lindener Körper-Velvet 70-90 cm bewährte Qualitäten . . . . . M. 13.<sup>50</sup> 9.<sup>50</sup>

### Mantelsamte

- Felzmohndrohungen in bester Ausführung
- Astrachan schwarz Dr. 120-125 cm für Jacken und Mäntel . . . . . M. 7.<sup>50</sup>
- Krimmer (Slinks) Breite 125-150 cm für Besatz, Jacken etc. . . . . von M. 11.-
- Mantelplüsch (Biberette) 125-150 cm große Saisonneuheit . . . . . von M. 13.<sup>50</sup>
- Seidenplüsch (Seal) Dr. 120 cm von 21.-

### Baumwollstoffe

- Baumw. Flanell u. Velours für Blusen, Hauskleider, Schlafanzüge Dr. 70 cm . . . . . M. 1.<sup>80</sup> 1.<sup>40</sup> 1.<sup>25</sup>
- Baumw. Voile u. Krepp modern. Farben f. Tanzkl. Doppelbr. 3.<sup>80</sup> 3.<sup>20</sup> 2.<sup>50</sup>
- Blaudruck u. Gingham f. Haus. Küch. u. Servierkl. 70-118 cm M. 2.- 1.<sup>30</sup>

### Damen-Kleider

- Große, stets wechselnde Auswahl in neuesten Modellen
- Trikotkleid Kunstseide in großer Farbauswahl . . . . . M. 15.-
- Strickkleid reine Wolle mit weißem Kragen und Ledergürtel . . . . . M. 48.-
- Tanzkleid Glanzseide mit Marabugarnitur, schöne Abendfarben . . M. 69.-

### Blusen / Morgenkleider

- Jumper reine Wolle mit Kunstseide, buntem gemustert . . . . . M. 23.<sup>50</sup>
- Kasak aus buntem gemusterten reiseidnen Marokain . . . . . M. 37.<sup>50</sup>
- Morgenrock aus molligem Flausch, große Farbauswahl . . . . . M. 9.<sup>50</sup>

### Damenwäsche

- aus bestem Material
- Taghemd mit Klappspitze . . . M. 2.<sup>90</sup>
- Nachthemd mit Strückerl . . . . . M. 7.<sup>90</sup>
- Hemd hose m. Valenciennespitzen M. 6.<sup>90</sup>
- Seidener Unterrock schwarz mit Volant . . . . . M. 11.<sup>50</sup>

Pelzbesätze für Kleider und Mäntel / Seidene Bänder in allen Breiten und Preislagen Reste und Abschnitte zu außergewöhnlich herabgesetzten Preisen

# GUSTAV CORDS

BERLIN W. 8 LEIPZIGER STR. 35-35 ~ KÖLN A.R.H. NEUMARKT 4-6

gember. Die Besetzung sollte auch am Sonntag den 28. bis 5 Uhr ohne Prozentzuschläge arbeiten. Einstimmig wurde das Angebot der Firma abgelehnt. Angehalten über diese Abstimmung ließ die Firma durch einzelne Meister eine mustergültige, geheime Abstimmung vornehmen. Die Arbeiter wurden einzeln in die Meisterbude gerufen und einzelne Meister ließen, um ganz sicher zu gehen, nach den Namen des Abstimmenden auf den Stimmzettel schreiben. Das Ergebnis der Abstimmung war folgendes: 598 wollten Sonnabend bis 1/2 Uhr, 161 wollten Sonnabend bis 5 Uhr, 307 wollten Sonnabend und Sonntag arbeiten. Zu diesen Vorwurfsfällen soll eine erneut zum Dienstag den 9. Dezember, nachmittags 1/4 Uhr bei Braun am Bahnhof Treptow einberufene Betriebsversammlung Stellung nehmen.

Arbeiter und Arbeiterinnen der Firma Erich und Gräßl! Wollt Ihr Euch diese Maßnahmen des Unternehmers noch länger gefallen lassen?

Schließt Euch in wirtschaftlichen Organisationen zusammen, um endlich auch diese Maßnahmen des Unternehmers durchkreuzen zu können. Erscheint vollständig in der Betriebsversammlung, um die Aufklärungsarbeiten im eigenen Betrieb zu beginnen.

### Drei Betriebsräte und doch kein Betriebsrat.

Der Geschäftsbetrieb der Firma Nationalfilm vollzieht sich in drei getrennten Betrieben: Der Zentrale in der Friedrichstraße, der Kopieranstalt in der Seydelstraße und dem Aufnahmebetrieb in Langelohof. In der Meinung daß jeder dieser Betriebe ein selbständiges Unternehmen sei, hatten die Arbeitnehmer jedes Betriebes einen eigenen Betriebsrat gewählt. Jeder und Jogh übten diese Betriebsräte ihre Funktionen ohne Beanstandung durch die Geschäftsleitung aus. Als aber ein Photograph, der dem Betriebsrat der Kopieranstalt angehört, ohne dessen Zustimmung entlassen wurde und deswegen beim Gewerbegericht klagte, erhob die Firma den Einwand, der Entlassene sei gar nicht Betriebsratsmitglied, denn die Kopieranstalt habe überhaupt keinen Betriebsrat.

Für alle drei Betriebe des Nationalfilm gebe es nur einen gemeinsamen Betriebsrat und zwar den in der Zentrale gewählten. Dagegen konnte der Kläger nachweisen, daß die Wahl des angeblich gemeinsamen Betriebsrats in der Kopieranstalt gar nicht ausgeschlossen war. Die Arbeitnehmer der Kopieranstalt hatten also nicht die Möglichkeit, sich bei dieser Wahl, von der sie nichts wußten, zu beteiligen.

Auf Grund dieser Feststellungen kam das Gericht zu dem Entscheid: Die drei Betriebe der besagten Firma gehören wirtschaftlich so zusammen, daß sie eine Einheit bilden und deshalb nur ein

einheitlicher Betriebsrat zulässig ist. Die Betriebsräte in den einzelnen Betrieben bestehen nicht zu Recht. Ihre Anerkennung durch drei Arbeitgeber kann die unrechtmäßigen Betriebsräte nicht zu rechtmäßigen machen. Der in der Zentrale gewählte Betriebsrat kann nicht als für alle drei Betriebsabteilungen zuständig angesehen werden, da seine Wahl nicht in allen drei Betrieben ausgeschrieben war. Demnach besteht bei der Firma Nationalfilm zur Zeit überhaupt kein gesetzlich gültiger Betriebsrat. Aus diesen Gründen mußte der Kläger, der ja nicht Mitglied eines gesetzlich zulässigen Betriebsrats war, mit seiner Klage abgewiesen werden. (Das scheint uns reichlich Weisheit vom grünen Tisch. Tatsache ist doch, daß die Firma, die es schließlich wissen muß, den Betriebsrat anerkannt hatte und erst anderer Meinung wurde, als sie das BAG. umgehen wollte.)

### Die tschechischen Gewerkschaften im Jahre 1923.

Sieben ist der Bericht des Tschechoslowakischen Gewerkschaftsbundes für das Jahr 1923 erschienen. Die Mitgliederzahl der der Vereinigung angeschlossenen Verbände beträgt 324 189, was gegen 1922, wo die Mitgliederzahl 388 394 betrug, einen Rückgang um 64 205 Mitglieder oder 16,53 Proz. bedeutet. Der Rückgang ist also viel geringer als im Jahre 1922, wo er 40,30 Proz. betrug. Wie der Bericht bemerkt, ist die Mitgliederabnahme im Jahre 1924 vollständig zum Stillstand gekommen und die Gewerkschaftsbewegung nimmt einen neuen Aufschwung.

Die Gesamteinnahmen der Verbände betragen 37 639 908,20 Kronen, die Ausgaben 37 645 590,55 Kronen. An Unterstützungen hat der Verband 15 214 881,43 Kronen, davon an Arbeitslosenunterstützung allein 6 155 258 15 Kronen ausgegahlt. Für die Bildungsarbeit wurden 3 670 083,93 Kronen ausgegeben. Die Verwaltungsausgaben betragen 15 760 616,90 Kronen, das sind 41,86 Prozent. Die Verbände geben 51 Zeitschriften heraus, hiervon 41 tschechische, 7 deutsche, 2 magyarische und 1 polnische.

**Wählers. Zimmerer, Reußel** Bezirk 20. Die Bezirksversammlung findet am Montag, abends 7 Uhr, bei Roskahn, Ost-, Eds Domauhöhe statt.

**Deutscher Vorkriegerverband.** Geschäfts- und Industrieabende, Dienstag, abends 7 Uhr, in den Sophiensälen, Sophienstr. 17/18. Brundversammlung aller Partiers, Hausmeister, Kraftfahrzeuge, Fahrer, Hof- und Hilfsarbeiter. Vortrag des Kollegen Schläpfer vom VDKV. Zahlreichen Besuch erwartet die Brundleitung.

**Sophien-Säle** Sophienstraße 17-18. **Säle frei!**  
Norden 9296.

### Die neuen Fürsorgegrundsätze.

Der Reichsrat hat in seiner Sitzung vom 4. Dezember den Reichsgrundsätzen über Voraussetzungen, Art und Maß der Fürsorge zugestimmt; sie treten am 1. Januar 1925 in Kraft. Von da ab werden für die wichtigsten Fragen der öffentlichen Fürsorge im ganzen Reichsgebiet einheitliche Bestimmungen gelten, die für Millionen Hilfsbedürftiger aller Art Bedeutung haben. In der Sache selbst hat die Reichsregierung trotz lebhaftem Widerstand daran festgehalten, daß die Fürsorge auf die Opfer des Krieges und der Geldentwertung — die Kriegsbeschädigten und Kriegshinterbliebenen und die Klein- und Sozialrentner — besondere Rücksicht zu nehmen hat. Neben den allgemeinen Vorschriften enthalten daher die Grundsätze besondere Vorschriften für diese Kreise von Hilfsbedürftigen.

Die Grundsätze wollen allgemein festhalten, was sich nach den bisherigen Erfahrungen bewährt hat und im Rahmen der zur Verfügung stehenden Mittel als durchführbar erscheint. Sie rechnen u. a. zum notwendigen Lebensbedarf, den die Fürsorge zu gewähren hat, nicht nur den Lebensunterhalt, sondern auch die Krankenhilfe und Hilfe zur Erhaltung und Wiederherstellung der Arbeitsfähigkeit. Blinde, Taubstumme und Krüppel sollen, soweit irgend möglich, erwerbsfähig gemacht werden, damit sie sich in das Wirtschaftsleben eingliedern können. Schwangere und Wöchnerinnen sollen die erforderliche Hilfe nach dem Vorbild der Familienwochenhilfe erhalten.

Bei Kleinrentnern und Sozialrentnern muß die Fürsorge auf frühere Lebensverhältnisse besonders Rücksicht nehmen; sie darf nicht verlangen, daß sie kleinere Vermögen, Hausrat, Familienstücke oder Gegenstände, die zur Befriedigung geistiger, besonders wissenschaftlicher oder künstlerischer Bedürfnisse dienen, verwerten, ehe ihnen Hilfe zuteil wird. Für die Kriegsbeschädigten und Kriegshinterbliebenen bleibt die bisherige besondere soziale Fürsorge aufrecht erhalten, sie wird zum Teil verbessert.

Die Reichsgrundsätze stellen nur das Mindestmaß der Fürsorge dar; sie hindern die Länder und die Fürsorgeverbände nicht, darüber hinaus weitere Hilfe zu gewähren.

**Jeder**  
**ARBEITER, ANGESTELLTE, BEAMTE**  
**muß**  
den Großfilm des schaffenden Volkes  
**SCHMIEDE**  
Regie: Martin Berger  
**gesehen haben**

DER FILM LAUFT IN DER ZEIT VOM 5. — II. Dez.  
IN FOLGENDEN BERLINER THEATERN:

Kuckuck-Lichtspiele Neukölln / U. T. Hasenheide  
Knesebeck-Lichtspiele Neukölln / Frankenburg,  
Große Frankfurter Straße 74 / Astra-  
Lichtspiele, Chausseestraße / Film & Brettl, Belforter  
Straße / Lichtspiele am Traveplatz / Biophon-  
Lichtspiele Simon-Dach-Straße / Börsenkino,  
Proskauer Straße / Weltbiograph, Warschauer Straße  
Sternlichtspiele, Neukölln, Hermannstr. / Exzelsior-  
Lichtspiele, Neukölln, Bergstraße / Südstern-  
Lichtspiele, Neukölln, Knesebeckstraße  
Welttheater, Müllerstraße

AUSSERDEM LAUFT DER FILM SCHMIEDE  
NOCH IN FOLGENDEN STÄDTEN:

Köln a. Rh. / Düsseldorf / Bochum / Leipzig  
Magdeburg / Frankfurt am Main  
Hamburg / Elberfeld / Duisburg / Mannheim  
Stettin / Crimmitschau / Löbau / Wilhelmshaven  
Harburg / Görlitz / Breslau / Dresden  
Liegnitz

JUGENDLICHE HABEN ZUTRITT

## „Hoffnung“

Berliner Schneiderei-Genossenschaft e. G. m. b. H.  
Am Rosenthaler Tor • Berlin N 54, Brunnenstr. 185 • Am Rosenhafer Tor

Gut sortiertes Lager

**Herren- und Knabenanzüge, Ulster  
Winterpaletots und Joppen**

Billigste Preise! Elegante Ausführung!

**Gummi- und Bozener Mäntel  
Windjacken, einzelne Westen und Hosan**

Erstklassige Maßanfertigung zu soliden Preisen.

Geöffnet von 8-7 Uhr.

*Erich Meyerfeld*



Grundstücksmakler



BERLIN U. 8

Behrenstraße 53-54 :: Merkur 8940/8941

## Bettwäsche

Unser Weihnachtverkauf hat begonnen!

Bettbezüge	gut. halbt. Wäschstoff	4 25	Bettlaken	aus halbt., erproben	2 40
Bettbezüge	richtige Br. u. Lg. 8 75, 4 75		Bettlaken	Lakenstoffen	3 88, 4 25
Bettbezüge	aus Louisiana, 130:100	5 90	Bettlaken	ohne Febl, sehr Beile, aus gut.	3 90
Bettbezüge	aus prima Louisiana, 130:100, v. Besten d. Beile	9 50	Wäschestoffe	gute Qualität	68 H.
Bettbezüge	bunt, nur waschechte Qualität	6 75, 7 75	Küchenhandtüch.	gut. Qual. nur	55 H.
Kissenbezüge weiß und bunt passend	in entsprechender Preislage.		la. Dreihandtüch.	nur solange Vorrat	75 H.

Reinleinene Küchenhandtücher und Geschirrtücher zu konkurrenzlos billigen Preisen.

:: :: Fianell-Laken, mollig und angenehm, in jeder Größe und Preislage :: ::

Größte Auswahl  
In Damast, Streifen, Züchen, Intell. Nur Garantieware! Tischzeug, Handtücher  
in Damast, Jacquard, Drell und Gerstenhorn. Geschirrtücher, Staubtücher, Frotteierhandtücher,  
Rolltücher, Kissendecken in entzückenden Mustern usw.

Bettfedern in bester Qualität stets vorrätig!  
Fachmännische zuvorkommende Bedienung! :: Kein Bluff, sondern grund solides Angebot!

**Norddeutsche Bettwäsche-Fabrik Grundmann & Wardecki**

Nähe Anhaltstraße **Wilhelmstraße 116** Nähe Anhaltstraße  
Nicht verpassen! Bitte genau auf Straße und Hausnummer achten!



# Singerkrieg

eine hervorragende Sumatra-Fehlharben-Zigarre

# 10 Pf. Oscar Görner

Unter den Linden 3, Ecke Wilhelmstrasse

Geschenkpäckungen in größter Auswahl

**Theater, Lichtspiele usw.**

**Staats-Theater**  
Opernhaus  
6 Uhr: Walküre  
Opernhaus  
am Königsplatz  
2 1/2 Uhr: Volkst. ind.  
7 1/2 Uhr: Tiefland  
Schauspielhaus  
7 1/2 Uhr: Eduard II.  
Schiller-Theater  
2 1/2 Uhr: Dr. Klaus  
7 1/2 Uhr: Candide

**Gr. Volksoper**  
Boris Godunow

**Volkbühne**  
2 1/2 Uhr: Sch. Luck u. Jan  
7 Uhr: Don Carlos

**Deutsch. Theater**  
7 1/2 Uhr: Die heilige Johanna  
Nachm. 2 1/2 Uhr: Rose Bernd

**Kammerspiele**  
8 Uhr: Die tote Tante und andere Begebenheiten  
Nachm. 3 Uhr: Frühlings Erwachen

**Die Komödie**  
Karlstadt 266/267  
8 Uhr: Der eingebildete Kranke  
Nachm. 3 Uhr: Die Büchse der Pandora

**Oper I. J. Ellypfer**  
8 Uhr: Der Tokajer

**Th. a. Neillendorp**  
7.30: Die Geliebte Sr. Hebe

**Komödienhaus**  
8 Uhr: Die Cousine Warschau

**Berliner Theater**  
7.30 Uhr: Cloche

**SOVA**  
8 Uhr Varieté  
**REVUE**  
Sonntag 3.0 u. 5.0  
inhalb Preis, das  
voll e Programm

**Deutsche Automobil-Ausstellung**  
10.-18. Dezember Berlin 10.-18. Dezember  
Ausstellungshallen Kaiserdamm

Personenwagen, Nutwagen, Motorräder, Karosserien, Ersatz- und Zubehörtelle, Werkzeugmaschinen, Werkzeuge

Deutsche, kauft deutsche Fahrzeuge!

**Residenz-Th.**  
Die Perle der Gauer-Liebchen  
Musik. Sc. wank von Forder-Milo  
Lutik v. Willi Rosen

**Kleines Th.**  
Heute 4 U. Jein. Pr. Schneewittchen  
Täg. 1 U.

**Kammer-Oper**  
Lützowstr. 112.  
18.18 Uhr Der Schauspieler  
Musik von Mozart  
Außerdem:  
Woh! zu ruhen, Herr Nachbar!  
Kom. Op. v. Polse  
Karten 5, 4, 3, 2 M.  
inkl. Garderobe und Prop.

**Trianon-Th.**  
Täg. 8 Uhr:  
Sie lässt sich nicht verkaufen  
Komödie v. Ad. Paul  
Otto Limburg, Georg Alexander, Kaiser-Hitz, Jul. Falkenstein

**Gr. Kinder-Vorst.**  
im Trianon-Theat  
Heute 4 Uhr:  
Preis ab 20 Pfg.

**Rotkäppchen**  
d. 192. ent. tion.

**Die Zauberbrille**

**METROPOL**  
8 Uhr  
2 Trebias  
Core Melissoer  
3 Yukitos  
Eda Harloff  
ari Braun  
4 Bernhardt  
Karl Adler  
2 Kempton  
Carl Stöhr  
5 Junetro  
11 Uhr  
Musik Gesang  
2 Kapellen  
Textvorführungen

## WÄHLEN SIE!

für Ihren Kinobesuch

**BLACK, der König der Hengste**  
Ufa-Theater Tauentzienpalast

oder

**Mensch gegen Mensch**  
Ufa-Theater Kurfürstendamm

oder

**Jackie Coogan in Oliver Twist**  
Ufa-Theater Neillendorpplatz

oder

**Mein Leopold**  
Ufa-Theater Kammerlichtspiele

## IHRE WAHL IST RICHTIG!

In allen Ufa-Theatern werden die **Wahlresultate** die durch eigene Radio-Anlage übermittelt werden, während der Vorstellung laufend bekannt gegeben

**Komische Oper**  
Direktion: James Klein  
8 Uhr: Allabendlich 8 Uhr die größte **Revue der Welt**  
'Das hat die Welt noch nicht gese'n'  
Eine Vereinigung d. berühmtesten - räfte last aller Länder  
Über 200 Mitwirkende

**Apollo-Theater**  
8 U. **REVUE-POSSE** 8 U.  
**Das lachende Berlin!**  
Über 150 Mitwirkende  
Polsa 2 bis 10 M.

**Reichshafen-Theater**  
**Stettiner Sänger**  
**Weihnachts-Programm**  
n. 8 U. Stg. vom 3 Uhr  
inhalb Pr. voll. Abendprog.  
**Bühnoff-Brettli-Varieté**  
Das grandiose  
Dezember-Programm!

**Germania-Pracht-Sala**  
Erl. Pöhl, Dorothea 118  
Jeden Sonntag Gr. humoristische Vorstellung der **Triumph-Sänger**  
Das neue Programm. Kasseneröffnung  
4 Uhr. Konzert 7 1/2 Uhr. Beginn der Vorstellung 7 1/2 Uhr. Kasse, Fastenzeit  
In witten Teil: Ende halt.

**URANIA** Tauben  
str. 48/49  
am 7. Dez. 7 Uhr, 11. Dez. 6 1/2 Uhr:  
„Im Reiche der Komik“  
kulturbist. Studie v. Or. v. Lenzel,  
mit Bildern und Szenen.  
Schwank: „Die Maus guckt“  
Jeden Sonntag, nachm. 3 Uhr  
Maria Schipfmann:  
Märchenoper: **Kinderlieder-Kinderkürze**  
Am 8. Dez. um 6 Uhr, 9. Dez. um  
8 1/2 Uhr, 10. u. 11. Dez. um 7 Uhr:  
Polarforscher Christian Ledes:  
„Der d. Eskimos Grönlands u. Kanakas“  
Am 8. Dez. um 8 Uhr, am 13. u.  
14. Dez. um 8 1/2 Uhr:  
Emma Kottmann:  
„Durchs Böhmerland“  
Am 9. u. 12. Dez. um 7 Uhr,  
13. Dez. um 4 1/2 Uhr:  
Dr. Helene Fernau  
„Bei Deutschen und Indianern in Chile“  
vov.: Werth, insw. endank u.  
Uranialasse v. 10-11 u. 4 Uhr ab

**WALHALLA**  
am Rosenhofer Tor.

**NEUES PROGRAMM**  
Weltberühmte  
**Marionetten-Schau**  
Paul Jülich!

**Goldene Venus mit lobendem Pfard**  
„Im amerikanischen Luna-Park“  
**Tschetschorke und Marhelnecke**  
u. weitere Varieté-Kunstkräfte

Anlang 8 Uhr. Platzpreise 0,40 3,00.  
Sonntag 4 U. Märchenvorstellg. Die Puppenfee.

**Sprechmaschinen Platten**

**MUSIK-AUGUSTIN**

Jertrandtenstrasse 10  
an der Gertraudenbrücke

**WINTER**  
Dezember-Spielplan  
U. a. Ein  
Saltomortale  
vom  
Sternenhimmel  
des  
Wintergartens

ins Parkett  
ausgeführt  
von  
Elly Morris.  
Heute  
2 Vorstellungen  
Nachm. 3 1/2 Uhr  
halbe Preise!  
Raviden gestarrt.

**Philharmonie**  
7 1/2 Uhr  
**Konzert**  
des Philharm. Orch.  
Dirig. Prof. R. Hagel

**ZOOLOGISCHER GARTEN**  
Täglich  
**Konzert**  
Wochent. v. 3-7 U.  
Sonntags v. 4-9 U.

**Aquarium**  
pffert im 1-4 U

**Große Deutsche Funk-Ausstellung**  
vom 4.10. bis 15.12.1924 im  
**Haus der Radio-Industrie**  
Berlin - Ausstellungsgelände am Kaiserdamm

**BERLINER MESSEN**

geöffnet täglich von 11 Uhr vorm. bis 10 Uhr abends  
Eintrittspreis Mk. 1.50

Beim Kauf von Eintrittskarten auf sämtlichen Stationen der  
Untergrundbahn, der Berliner Stadt- und Ringbahn und den  
Bahnstationen der ersten Vorortzone wird freie Hin- und  
Rückfahrt gewährt. Täglich Vorführungen und Vorträge im  
Vortragssaal nach besonders bekanntgegebenem Programm

Geschäftsstelle: Berliner Messe-Amt, Berlin C 2,  
Breitestraße 35 / Telefon: Merkur 4235-36

**Gewerkschaftshaus**  
Restaurant und Saal I

Sonntag, den 7. Dezember:  
**Bekanntgabe der Wahlresultate**  
durch Rundfunk  
bis 2 Uhr nachts

**Konzert -: Gesangseinlagen**  
Anerkannt gute Qualitätsküche

**Kiloworth-Scharwenka-Saal**  
Freitag, 12. Dez., 8 Uhr:  
**Lustiger Abend.**  
**ELSE BEYER**  
Arno Holz: Danks, Bleichschmiede,  
Kindheits-Paradies.  
Karten M. . . 2, 3, 4  
h. Bote Bock, Wertheim, Abdh.

**Theater am Kolonnen Tor**  
Freitag 8 Uhr und Sonntag  
sonntags 3 Uhr  
**Ellie-Sänger**  
Fabelhaftes weihnachtliches Programm.  
Volks-tänzerische Preise

**Berliner Uk-Trio**  
Neukölln. Lahmstr. 74/75

Translation (Übersetzung).  
Nach einem Dekret des Obergerichts des Staates Victoria, erlassen am 28. November 1921, betreffend die letztwillige Verfügung des verstorbenen Arztes Johann August Emil Guthell in Sturt Street Ballarat im Staate von Victoria wohnhaft gewesen und nach einer gerichtlichen Vorladung Nr. 616 vom 1921 betreffend einersorts The Ballara Trustees Executors and Agency Company Limited and Thomas Ryan Jones (Testamentsvollstrecker und Bevollmächtigte unter dem Testamente des genannten Johann August Emil Guthell) Kläger und andererseits Margaret Edith Lyell Guthell und „The Public Trustee“ (Öffentlicher Nachlassverwalter) als Beklagte.  
Der Erste Schreiber, „Chief Clerk“, des genannten Gerichts ist beauftragt worden, die nächsten Blutsverwandten des Erblassers zu ermitteln, welche am Todestage des Erblassers noch am Leben waren. Elizabeth Guthell, der Sohn des Erblassers, und Henriette Dorothea Elizabeth Guthell und Ida Dart Green haben sich bereits als die nächsten Blutsverwandten gemeldet und zwar des genannten Johann August Emil Guthell, welcher am 17. April 1917 gestorben ist. Hiermit fordere ich etwa solche weitere Blutsverwandten auf, am oder vor dem 2. März 1925 durch ihre Rechtsvertreter vor mir in meinem Amtszimmer in dem Gerichtsgebäude zu Melbourne zu erscheinen, andernfalls werden sie ein für allemal von den Vergünstigungen des genannten Dekrets ausgeschlossen.  
Montag, der 16. März 1925, ist Uhr vormittags, ist als Termin für die Prüfung und Erledigung der eingehenden Ansprüche an den Nachlass festgesetzt worden.  
Datiert am 19. Oktober 1924.  
gez. M. M. Phillip  
Chief Clerk.

Stamp cancel-ed  
10 the October, 1924.  
R. J. Gribble, Lydford Street, Ballarat in the State of Victoria Solicitor for the Executors.

**Casino-Theater**  
Lützowstr. 111/112, 11 Uhr  
Trotz d. gr. Erfolges  
nur noch bis 21. Dez.  
**Satan Weib!**  
Ab 23. Dez. Weiblich  
Der neue Schinger  
Graf Koks

**HEUTE Sonntag Künstlerhaus**  
8 Uhr **MARCELL SALZER**  
Tages- u. Abendkassette I. Künstlerhaus  
3.-, 4.-, 3.-, 2.- mit Steuer.  
Nächste letzte Lustige Abende  
Sonntagabend, 13. u. Sonntag, 14. Dezbr.

**Pianos, Flügel**  
erstklassig, preiswert.  
**Römhild,**  
Potsdamer Str. 126.

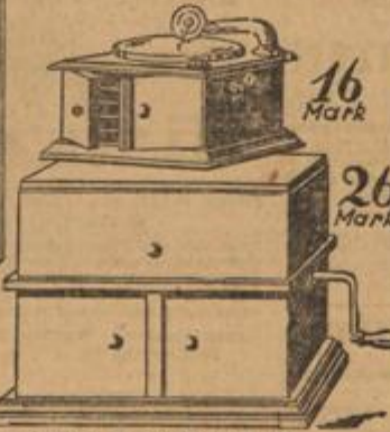
# 58 ENVER

# BEY GOLD 58

## Gelegenheitskauf!

5000 Sprechmaschinen  
50% herabgesetzt!

Kofferapparate 16.50  
Konzertapparate, trichterlos:  
Nr. 4 5 7 9  
9.50 11.- 13.- 16.-  
Haubenapparate, echt Eiche:  
Nr. 11 12 14 16  
26.- 33.- 43.- 58.-



Schrankapparate  
echt Eiche, voll-  
kommenste Wieder-  
gabe:

Nr. 19 20 24 26  
N. 89 110 115 160

Platten wieder billiger! 25 cm 1.20, 30 cm 1.50

Schulz & Gundlach • Berlin C, Münzstr. 18.

# Enalich

schleichen  
schleichen  
schleichen

**Schleich's Seifenpulver  
"Schaumfee"**

Ein wahres Waschwunder von unerhörter Schaumkraft und Reinigungswirkung; dabei vollkommene Unschädlichkeit für die Wäsche! In allen einschlägigen Geschäften erhältlich, wo nicht, weisen wir Bezugsquellen nach.

Chemische Fabrik SCHLEICH  
Norden 10532 bis 10537 G. m. & K. Norden 10532 bis 10537  
Luisenstr. 30

ERWIN LOWE REKLAME BERLIN W 50

## MODELLHAUS AUGUSTE MÜNZER

Mein **Weihnachts-Verkauf** bringt Ihnen eine Fülle bevorzugter Festgeschenke. Die Preise sind erdenklich niedrig. - Verlangen Sie meinen Geschenkbogen

<b>Mäntel</b> Velour de laine mit Pelzkragen u. Manschetten 50.-	<b>46.50</b>	<b>Nachmittagskleider</b> , mod. Stoffen, vornehmste Neuheit 48.-	<b>32.50</b>
<b>Strickkostüme</b> mod. Jumperformen, viele Farben .....	<b>39.50</b>	<b>Tanzkleider</b> Tafel u. neuere Stoffarten in feiner, Former	<b>27.50</b>
<b>Rabot-Velour</b> hüte, viele Farben und Formen .....	<b>26.50</b>	<b>Selbstenhüte</b> mit modernen Garnituren	<b>4.75</b>

Modellhüte Serie I Serie II Serie III  
**9.50 14.50 19.00**

**Das 2. Haus**  
von der Leipziger Str. Markgrafenstraße 28

**Humidon**

## Das Mittel in höchster Vollendung

bringt Heilwirkung und Mastdarm-  
pflege in idealen Einklang, wird von  
den Ärzten verordnet und ist von  
tausenden Kranken wegen der schnel-  
len Wirkung als glänzend bewährt  
anerkannt.

## Verlangen Sie sofort umsonst eine Probe „Humidon“

und die ärztliche Aufklärungsschrift  
über Entstehung, Wesen, Behandlung  
und Beseitigung von Hämorrhoiden.

Schreiben Sie noch heute, ehe Sie es vergessen an  
**Dr. A. Naumann G. m. b. H.**  
Berlin N. 4, Block 60 M.

(Der Versand erfolgt durch die Apotheke zum weißen Kreuz, Berlin)

**Vorwärts-Inserat  
verbürgen Erfolg!**

Kokona-Reiniger ist das Universal-Reinigungsmittel für den Haushalt, die Werkstatt und den Sport. - Den Mann der Arbeit bereitet es nicht nur vom festhaltenden Arbeitsschmutz; es schont und pflegt ihm auch die Haut des Gesichts und der Hände. Die Frau des Hauses greift gerne danach. Sie kann damit nicht nur Küchengeräte, Fenster, Türen, Dielen, ögestrichene Wände reinigen, sondern auch Aluminium, Messing, Kupfer u. Eisen blank putzen.

**Versuchen Sie, Sie werden überrascht sein**

**BESSER ALS JEDE SEIFE**

**KOKONA**

**REINIGER**

Greift die Haut nicht an. Im Sport findet Kokona-Reiniger nicht nur als Säuberungsmittel für den Motorfahrer, sondern auch zur Hautmassage Verwendung.

Hersteller:  
Helenenwerk G. m. b. H., Berlin W 25, Magdeburger Straße 6 ••• Kurfürst 6366

## Passende Weihnachtsgeschenke

finden Sie im

# 100 Teppich-Haus

Potsdamer Straße 100

**Perser imitiert**  
ca. 100/200 cm M. 29.-  
ca. 240/240 cm M. 45.-  
ca. 280/280 cm M. 60.-

**Velours-Teppiche**  
beste Qualität  
ca. 100/200 cm M. 58.-  
ca. 200/300 cm M. 87.-

Enorm reichhaltiges Lager in Teppichen jeder Größe und aller Fabrikate, sowie Ferwerk, Kascher, Tourney, Carman, Anker, handgeklopften Smyrna, desgl. Flutz, Divandekke u. Leinwandstoffe in allen Preislagen und Farben.

**Pa. Wollplüsch**  
ca. 100/200 cm M. 75.-  
ca. 210/220 cm M. 99.-  
ca. 260/260 cm M. 118.-

**Vorleger 2.95 4.90 8.50 usw.**  
**Brücken 13.- 21.- 31.- 38.- 45.- 48.-**

Seltener Gelegenheitskauf! Auslage-Ware, Bouclé, uni, erstklassiges Fabrikat in diversen Farben, 67 cm breit, Meter nur M. 6.50.

**Ständig Gelegenheitskäufe in Orientteppichen**

## Sensationell sind meine konkurrenzlos billigen Preise

# Trauringe

Prämienverteilung bis Ende Dezember, bestehend aus:

Spise- u. Schlafzimmer, Küchen usw.

Die Gegenstände sind ausgestellt bei der Firma Pechner & Priedel, Neuss Schönbauer Straße 2. Ferner 36 Barpreise à Mk 10.-. Kein Preisausschlag, Bedingungen unveränderlich im Laden.

1000 gest. Ringe 1 Gr. schwer M. 21.-  
585 und 333er Ringe pro Stück von M. 4.- aufwärts

**H. Wiese, Juweller** Berlin N., Artilleriestr. 30  
Berlin W., Passauer Str. 12

## Es ist Zeit zu wissen,

daß schreiende Reklame viel Geld kostet, und daß die kolossalen Spesen für eine mit riesiger Reklame angekündigte Ware auf Kosten der Qualität derselben gehen! Unsere Devise: Weniger Geschrei und Bluff, dafür höhere Qualität! Einmalige solide Packung, aber gute Zigaretten! Unsere beliebtesten Marken: Nur-Nur 3 Pfg., Schlagler 4 Pfg., Hiltz 5 Pfg., Privat-Prima 6 Pfg.

**A. S. Maikapar A.-G.**  
Gegründet 1887

**Zähne 1,50 M. Teilzahlung 1 M.**  
Zähne ohne Gaumen v 3 M. an  
Kronen v 3 M. an / Plomben v 1,50 M. an  
Zahnziehen m. Betäubung 1 M. sonnt. 9-12  
Zahn-Arzt Dr. med. Wolf, Potsdamer Str. 55 Hochbahn  
dent. Wolf, Potsdamer Str. 55  
Vorzeiger 10% Rabatt

Strickwolle in allen Preislagen!

## Jumper- u. Sportwolle pro Pfund nur M. 6.50

Verkauf an jedermann, auch in kleinsten Mengen  
Qualitätswolle in größter Farbauswahl  
Fertig: Saphir-, Krümm-, Flitz-Wolle  
Verkauf von 8 Uhr früh bis 7 Uhr abends durchgehend

**Wollvertrieb Bahnhof Börse**  
im Hause von Café Dobrin  
An der Spandauer Brück-7  
Auf Adresse achten!

## Marken-Zigaretten

für Händler und Wiederverkäufer am billigsten bei  
**Zigaretten-Großhandlung S. Schönberg**  
Deutscher Straße 48, 1. 1/2 Minute vom Bürgerplatz

Vergessen Sie nicht, was altbewährt ist:

# Knorr-Flafermehl . . . Knorr-Flaferflocken

Das Verbot.

Von Peter Scher.

Bernotat ging im Park spazieren. Die Sonne schien. Die alten Sandsteingötter standen prächtig ausgerichtet wie auf höheren Befehl in Reihen da. Leuchtend weiße Schwäne zogen mit geblähtem Segel über den Teich. Hin und wieder knackte es in den alten Bäumen, und wenn Bernotat dem Geräusch nachging, sah er ein Eichhörnchen den Stamm entlanghulsen und mit elegantem Schwung zum nächsten Baum übergehen. Eine entzückende Stimmung lag über Bernotat bei sich, und als ob sein Mund nur auf das Stichwort gewartet hätte, begann er alsobald "Warum denn weinen" zu pfeifen. Solchermaßen ganz in Gefühl aufgelöst, ging er gemächlich den Kanal entlang, der zu den Wasserkünsten führte. Da hörte er das Aufstöhnen eines Stodes und als er — etwas ärgerlich darüber, daß er diesen Morgen doch nicht allein genießen konnte — nach der anderen Seite hinüber sah, bemerkte er einen Mann mit einer Dienstmütze und einem blanken Schild vor der Brust. Es schien Bernotat, daß das Tempo des Mannes genau noch dem feinen reguliert wurde und in der Tat bildete jener von Zeit zu Zeit auf eine lauernde Art herüber, was alles dem einsamen Wanderer einen Stachel des Mißbehagens in die Brust senkte und seine zum Positiven gesammelten Gemütskräfte in Wallung und zur Opposition gegen den Ruheförder in Bewegung setzte. Die gemütvollte Melodie ging automatisch in eine herausfordernde über, sein Gang — und alsbald auch der des Mannes auf der anderen Seite — wurde rascher, und so trabten sie, sich über den Wasserspiegel hinweg immer bedrohlichere Blicke zuwerfend, bis zu dem großen Becken, wo die Wasserkünste ihre Pracht und Herrlichkeit entfalteten. Es war nun aber schon so weit gediehen, daß Bernotat im Gefühl steigenden Unmuts nicht mehr die Sammlung fand, sich diesem Schauspiel hinzugeben, vielmehr strebte er auf dem kürzesten Weg über den hinter dem Wasserbecken beginnenden Rasen hinweg, dem anderen entgegen, der seinerseits, wie von Hoffnung auf bedeutsame Ergebnisse befüllt, langbeinig und geschwungenen Stods dem nämlichen Ziel entgegenbraufte. Kein Zweifel, ein Zusammenprall mußte erfolgen. Und so geschah es.

In dem hitzigen Bestreben, die Austrohung eines Konflikts, auf dessen noch unergründete Ursache er zum Zerspringen neugierig war, mit möglichst Geschwindigkeit herbeizuführen, verließ Bernotat nun den vorgeschriebenen Weg und ging einige Schritte direkt auf dem Rasen vorwärts.

Der feindliche Mann hatte solches kaum bemerkt, als er wie vom Blitz getroffen stehen blieb, die Arme anklagend emporwarf und einen bellenden Ton verlauten ließ, der von kochender Entrüstung zeugte.

Bernotat, nunmehr ebenfalls schäumend, hatte nicht sobald diesen Ton vernommen, als er seinerseits das Ventil aufstieß und eine scharfe Ladung gegen jenen ausströmen ließ, der, hierüber einen Moment erstarrt, mit gebieterisch ausgestreckter Hand auf eine Tafel wies, die am oberen Ende eines Pfahls neben Bernotat auf der Wiese angebracht war.

Und Bernotat las.

Das Betreten der Wiese ist bei Strafe verboten!

Ein Augenblick war es ihm, indes jener triumphierte und zum Zeichen, daß er Herr der Situation geblieben sei, eine Pfeife nahm, als müsse er in ohnmächtigen Zorn Gott und die Welt verfluchen. So brennend trankte ihn das Gefühl, sich diesem gegenüber in der Lage eines zu Recht Unterlegenen zu wissen.

Über Gott, der bekanntlich keinen Deutschen verläßt — und selbst nicht, wenn er mit ihm hadert — Gott wollte, daß er im Moment seiner tiefsten Erniedrigung vor dem andern erhöht und zum Triumph über ihn befähigt würde.

Er hatte den Wortlaut des Verbotes kaum zu Ende gelesen, als sich seine verdunkelte Miene auch schon wie durch ein Wunder erhelle und zugleich aus seinem Munde ein Schrei hervordrang, von dessen Gewalt nun wieder jener durchbohrt und in tiefste Erniedrigung gestochen wurde.

Denn was stand unter dem Verbot, und worauf zeigte mit gebieterisch-trozigem Armchwung Bernotat?

Auf die Unterschrift. Königliche Polizeidirektion.

"Oho", sagte Bernotat mit erhobener Stimme, und ein starkes Gefühl republikanischen Selbstbewußtseins schien ihm die Brust zu weiten — "oho" — das werden wir gleich haben!

Mit welchen Worten er vor den Augen des Mannes, der in seiner Bestürzung gar nicht fühlte, daß ein dicker Tropfen von bräunlicher Färbung schon seit geraumer Zeit an seiner Nasenspitze hing, einen Bleistift hervorjagte und —

"halt!" donnerte der Mann, indem er beide Hände abwehrend ausstreckte und das geplante Satrieg mit so heftiger Seitenbewegung verobichete, daß der braune Tropfen von seiner Nase ab und gegen Bernotat hinsprang.

So standen sie, jener mit abwehrender, dieser mit unterbrochener Laigeste, sekundenlang einander gegenüber und maßten sich mit durchbohrenden Blicken.

Endlich sagte Bernotat und seine Brust wogte erregt: "Seden wir in einer Republik oder in einer Monarchie?"

"Das Betreten des Rasens ist bei Strafe verboten", erwiderte der Mann störrisch.

"Weichen Sie mir nicht aus", steigerte sich Bernotat in Rämlichkeit hinein. "Ueberhaupt, das ist gar kein Rasen. . ."

"Sie wollten mit dem Stiff eine amtliche Warnung austreichen", sagte der andere dumpf.

"Erstens wollte ich vielleicht —", sagte Bernotat spitzfindig — "vielleicht wollte ich auch nicht, aber — — zur Sache! Wie kommen

Sie dazu, Sie Herr — wie können Sie von mir verlangen, daß ich eine königliche Warnung respektiere, wenn ich in einer Republik Steuern zahle!"

"Das Betreten des Rasens — —" wiederholte eigenstänig der Wärter.

"Ich pfeife auf Ihren Rasen!" tobte mehr und mehr Boden gewinnend, Bernotat. — "Und wenn auch Rasen — ist er königlich oder republikanisch, Ihr Rasen?" trumpfte er nun schon fast gefällig auf und scheinbar entschlossen, jenen mit der Macht seiner Argumente gleich einem Pfahl in den Boden zu treiben.

In diesem gefährlichen Augenblick bot der Wärter, von seinem Schutzegeiß glücklich beraten, dem Wütenden mit einem treuen Augenaufschlag die Dose dar, wobei er so tief seufzte, daß Bernotat im Bewußtsein seines Siegetums nicht umhin konnte, eine Pfeife zu nehmen.

Schweigend und umständlich schnappten sie beide eine Weile.

Dann sagte Bernotat schon milder, aber doch mit einer leise nachschwingenden Strenge im Ton: "Warum haben Sie mich verfolgt? Es ist mir von Anfang an aufgefallen."

"Das ist wegen dem", sagte jener und seufzte abermals tief auf, "das ist wegen dem, daß man so wenig Unterhaltung hat hier draußen."

"Ahem", sagte Bernotat befänigt, "das ist etwas anderes."

Der Mann nickte schwermütig und schielte angestrengt nach einer neuen Tropfenbildung an seiner Nase.

"So will ich Ihnen denn," fuhr Bernotat fort, indem er seine Brieftasche zog und dem Wärter wohlwollend ins Gesicht sah, "ein kleines Präsent als Zeichen meiner Anerkennung nicht verjagen. Sie müssen wissen, guter Mann, ich bin eigentlich eher Monarchist als Republikaner und das königliche Verbot gefällt mir recht gut. Aber, — er ergriff ihn beim Rockknopf und sah ihn durchdringend an — "aber, wenn Sie mich angezeigt hätten, würde ich mich natürlich als Republikaner dagegen verwahrt haben. Denn Ordnung muß sein."

"Seden Sie wohl, mein Herr," sagte der andere mit einer respektvollen Verbeugung, und jeder ging mit erhobenem Herzen seines Weges.

Better für Berlin und Umgegend. Ein wenig kühl, wolfig, zeitweise auflockernd, keine wesentlichen Niederschläge bei mäßigen nordwestlichen Winden.



Pfarrer Heumanns Heilmittel

Stets auch vorrätig im Alleindepot: L.-ons-Apotheke Homöopath. Zentral-Office Berlin N. 31, Anhalter Str. 39/40. an der Ecke Brunnenstr. 5 Min. v. Rosen hal. Tor. Tel. Amt Mühlhölz 1022. Adler-Apotheke (Paul und W. Sadée), Berlin-Friedenau, Kilmatt. 16. Tel.: Kehlmoos 9069. Friedrich-Wilhelm-Apotheke, Apotheker Geor. Seelenbinder, Charlottenburg 8, Leibnizstraße 106, telefon 141. Schweizer-Apotheke, Apotheker Max Riedel, Berlin W 9, Friedrichstr. 173. Heege's Apotheke, Berlin O., Ouhener Str. 33, Ecke W. schauer Str.

Das große Pfarrer Heumann-Buch

(180 Seiten, 800 Abbildungen) erhält jeder Leser, der seine Adresse einschickt, von der Firma Ludwig Heumann & Co., Nürnberg 14. 45 gratis und franko zugesandt. Postkarte genügt.

Für den Weihnachtstisch

- Herren-Anzugstoffe reine Wolle . . . . . Meter 10.-, 8.-, 6.-
Uster-Paletstoffe prima Qualitäten . . . . . Meter 20.-, 15.-, 10.-
Velours de laine für Kostüme und Mäntel Meter 12.-, 10.-, 8.-
Gabardine, Rips 130 cm breit . . . . . Meter 10.-, 8.-, 6.-

Koch & Seeland Gertraudenstraße 20/21 gegenüber der Petzschsche.

MONTAG 9 Uhr vormittag ERÖFFNUNG UNSERES ERWEITERUNGSBAUES WILMERSDORFERSTR. 60/61 NÄHE KANTSTR.

Sensationelle Eröffnungspreise in sämtlichen Filialen:

STRÜMPFE

- Damen-Strümpfe schwarz und farbig, verstärkte Spitze und Ferse, gute Ausführung Ausnahmepreis 55 Pf.
Damen-Strümpfe schwarz, solide Qualität, verstärkte Sohle und Ferse Ausnahmepreis 85 Pf.
Damen-Strümpfe Seidenflor, schwarz und farbig, haltbare Qualität Ausnahmepreis 1.15
Damen-Strümpfe Kunstseide, klares Gewebe, schwarz und farbig Ausnahmepreis 1.75
Herren-Schweiß-Socken, gute Ausführung Ausnahmepreis 45 Pf.
Herren-Socken Seidenflor, mit Laufmasche mod. Farben Ausnahmepreis 1.35

TRIKOTAGEN

- Herren - Jacken weiß, feinsid. Qual., sehr gute Ausführung Ausnahmepreis 2.45
Herren - Hosen weiß, haltbare Qual., feinsid. Gewebe . . . Ausnahmepreis 2.45
Damen-Schlüpfer solide Qualität, verstärkter Schritt, moderner Schnitt Ausnahmepreis 1.75
Damen-Reformhosen warme Qualität, solide Verarbeitung . . Ausnahmepreis 2.95
Kunstseid. Schlüpfer mit kleinen Webefehlern, eleg. Qualität, teilweise mit Volant Ausnahmepreis 3.90
Sportwesten reine Wolle, sehr solide Qualität, feine Farben Ausnahmepreis 13.75

HERREN-ARTIKEL

- Sockenhalter gutes Gummiband, solide Verarbeitung . . Ausnahmepreis 85 Pf.
Selbstbinder mod. kleine Muster u. Streifen, gute Qual. Ausnahmepreis 1.40
Selbstbinder Halbseide, eleg. Streifen, viele mod. Farben Ausnahmepreis 2.75
Herren-Nachthemd haltbare Qualität, guter Stoff Ausnahmepreis 4.60
Herren-Oberhemd Perkal, mit passend. Kragen, gute waschechte Qualität Ausnahmepreis 4.60
Schlaf - Anzug Krepp, gute Verarb., haltbare, durchgewebte Qualität Ausnahmepreis 12.75

HANDSCHUHE

- Kinder - Handschuhe gestrickt, reine Wolle, in bunten Farben . . . Ausnahmepreis 65 Pf.
Damen - Handschuhe Trikot, halbgefüt., farb., mit 2 Druckkn. . Ausnahmepreis 85 Pf.
Damen - Handschuhe bestes Ziegenleder, farbig, in eleganter Ausführung, Marke "Roedel" . . Ausnahmepreis 3.75
Herren - Handschuhe gut. Nappaleder, kräft. Winterqualität . . . Ausnahmepreis 5.50
Damen - Handschuhe gutes, weiches Wildled., in Grau und Braun . Ausnahmepreis 6.50
Herren - Handschuhe gutes, weiches Wildled., in Grau und Braun . Ausnahmepreis 6.50

Besonders preiswert! Damensportstrümpfe la Flor, elegante Jacquardgewebe, moderne Farben 2.25

Strumpfhhaus METZGER

Leipziger Straße 59 und 75 Friedrichstr. 92 Wilmersdorfer Str. 60 und 125 Ecke Markgrafenstr. / Am Dönhöpl. Ecke Dorotheenstr. Nähe Kantstraße / Nähe Bismarckstr. Neu eröffnet: Brunnenstraße 18 (Nähe Invalidenstr.)

Besonders preiswert! Mixed Dam.-Strümpf. moderne Melangen, überall verstärkt . . . . . 3.90

